



Dokumentation
zur
Modellierung der Geoinformationen
des amtlichen Vermessungswesens
(GeoInfoDok)

ATKIS-Katalogwerke

ATKIS-Objektartenkatalog DLM250

Version 7.1 rc.1
Stand: 31.07.2018

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen
der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

ATKIS-Objektartenkatalog

Teil A: Vorbemerkungen

Inhaltsverzeichnis:

1	Allgemeines	3
2	Aufbau des Objektartenkataloges	4

1 Allgemeines

In diesem Objektartenkatalog sind die Fachobjekte des Digitalen Liegenschaftskataster Modells (DLKM) auf der Grundlage des gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemas aufgeführt. Das AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata ist Bestandteil des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas, das vollständig mit der Unified Modeling Language (UML) beschrieben wurde. Die graphische Beschreibung der Objektartengruppen (Schemadarstellungen) entspricht inhaltlich genau dem Objektartenkatalog im DOCX- bzw. HTML-Format. Der Objektartenkatalog wird abhängig von der gewählten Modellart mit Hilfe eines Tools direkt aus dem UML-Modell in Enterprise Architect abgeleitet.

2 Aufbau des Objektartenkataloges

Der Objektartenkatalog ist gegliedert nach Objektbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel „Bezeichnung, Definition“ die vollständige Auflistung **aller** Objektarten und Datentypen des AAA-Fachschemas **unabhängig** von der gewählten Modellart. Im Objektartenkatalog selbst sind dann aber nur die Objektarten und Datentypen der im Ableitungstool ausgewählten Modellart zu finden.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

Objektbereich bzw. Objektartengruppe		Stand: tt.mm.jjjj
Objektart , Klasse, Datentyp Kennung		
Definition: ()		
Abgeleitet aus:		
Objekttyp: Bezeichnung:		
Modellart: Kennung:		
Grunddatenbestand: Modellart:		
Konsistenzbedingungen: ()		
Bildungsregeln: ()		
Erfassungskriterien: ()		
Attributart: Bezeichnung: () Kennung: () Datentyp: () Kardinalität: () Modellart: () Definition: () Wertart: Bezeichner Wert () ()		
Relationsart: Bezeichnung: () Kennung: () Kardinalität: () Modellart: () Zielobjektart: () Inv. Relation: () Anmerkung: ()		

Hinweis:

Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt.

Erläuterungen zur Tabelle:

Kopfzeile

Objektbereich bzw. Objektartengruppe

Bezeichnung des Objektbereichs und der Objektartengruppe aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschema. Objektbereiche und Objektartengruppen dienen der fachlichen Strukturierung des Datenmodells und des Objektartenkatalogs.

Stand: tt.mm.jjjj

Stand der Fassung in der Form: Tag.Monat.Jahr.

Tabellenüberschrift

Objektart, Klasse, Datentyp

Innerhalb des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas eindeutige Bezeichnung der Objektart. Die abstrakten Klassen und die definierten Datentypen werden wie die Objektarten beschreiben. Das im AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschema verwendete Präfix ‚AX_‘ steht allen Klassen, Datentypen und Code-Listen voran.

Kennung

Die Kennung der Objektart besteht aus einer Zahlenkombination, die innerhalb des Objektartenkatalogs eindeutig ist.

Tabelleninhalt

Definition: ()

Die Definition enthält die Beschreibung, wie eine Objektart in der realen Welt definiert wird. Die Fundstelle der Definition ist durch einen Klammerzusatz angegeben:

- (A) Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Band 4: Katastervermessung und Liegenschaftskataster, Stand 1995
- (B) Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Benennungen und Definitionen im deutschen Vermessungswesen, Heft 6 - Topographie, IfAG (Herausgeber), Frankfurt a.M. 1971 (Entwurf des Arbeitskreises Topographie der AdV zur Neubearbeitung)
- (C) Definition entsprechend dem Duden - Großes Wörterbuch der Deutschen Sprache, Bibliographisches Institut, Mannheim
- (D) Definition entsprechend dem Feature Attribute Coding Catalog (FACC) (deutsche Fassung des Amtes für Militärisches Geowesen, Euskirchen 1987)
- (E) Eigendefinition
- (F) Definition entsprechend dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis), AdV (Herausgeber), Koblenz/Hannover 1983
- (G) Definition entsprechend dem Glossar
- (H) Definition entsprechend dem Katalog des Statistischen Bodennutzungsinformationssystems STABIS (Systematik der Bodennutzung)

- (I) DIN 4054 'Verkehrswasserbau, Begriffe'; September 1977
- (J) DIN 4047 'Landwirtschaftlicher Wasserbau, Begriffe'; März 1973
- (K) Anweisung zur Straßeninformationsbank, ASB-Netzdaten; Januar 2003
- (L) Bundesfernstraßengesetz, BFStrG; April 1994
- (M) Bundeswasserstraßengesetz, BWStrG; Juli 1998
- (N) Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG; Dezember 1996

Die Definitionen sind ansonsten in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO gefasst .

Ist kein Klammerzusatz angegeben, erfolgt keine Aussage zur Herkunft der Definition.

Abgeleitet aus:

In dieser Zeile wird angegeben, aus welchen Objektarten oder Klassen die Objektart Eigenschaften erbt. Auch geometrische und topologische Eigenschaften aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basischema werden grundsätzlich vererbt und hier angegeben. Nur die im Basischema angegebenen Raumbezugselemente sind zulässig, die wiederum aus dem Normdokument „ISO DIS 19107 Geographic Information: Spatial Schema“ abgeleitet wurden.

Mehrere Raumbezugsarten für eine Objektart sind zulässig. Die Zuordnung einer Objektart zu gemeinsamen Geometriethemen erfolgt in den OCL-Codes im UML-Modell, die jedoch in dem Word-Export der Übersichtlichkeit halber nicht vorkommen.

Objekttyp:

Der Objekttyp gibt an, wie die Objektart modelliert ist. Es sind folgende Objekttypen zulässig:

- Bezeichnung:** – Raumbezogenes Elementarobjekt (REO)
- Nicht raumbezogenes Elementarobjekt (NREO)
- Zusammengesetztes Objekt (ZUSO)

REO, NREO und ZUSO sind Abkürzungen der Bezeichnung.

Modellart:

Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen eine Objektart gehört. Für zusammengesetzte Objekte entfällt eine Aussage zur Modellart.

Grunddatenbestand:

Der Grunddatenbestand ist der von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in ALKIS bundeseinheitlich zu führende und einem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand. Es wird die Modellart angegeben, in der eine Objektart, Klasse oder Datentyp als Grunddatenbestand zu führen ist.

Konsistenzbedingungen¹:

¹ entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

Die Konsistenzbedingungen regeln die Vollständigkeit und die Beziehung zwischen den Objekten. Es wird insbesondere angegeben:

- Flächendeckung, Überschneidungsfreiheit,
- Identität zwischen Objekten verschiedener Objektarten hinsichtlich Topologie/Geometrie
- ZUSO-Bildung

Soweit für eine Objektart keine Konsistenzbedingung vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Bildungsregeln²:

Die Bildungsregel ist notwendig, um die Kriterien festzulegen, die Objekte gleicher Objektart voneinander trennen. Es müssen die Attributarten aufgeführt werden, deren Änderung zum Untergang des bisherigen Objekts bzw. zur Entstehung eines neuen Objekts führen. Die Bildungsregeln können darüber hinaus beschreiben:

- Lebenszeitintervall: Es sind die Bedingungen anzugeben, wann ein Objekt entsteht und wann es untergeht.
- Attribut: Aufgeführt werden Attribute, die vorhanden sein müssen, Bedingungen, die an Muss-Attribute geknüpft sind.
- Relation: Relationen, die vorhanden sein müssen, werden aufgeführt.

Soweit für eine Objektart keine Bildungsregeln vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Erfassungskriterien:

Das Erfassungskriterium gibt in Abhängigkeit der Modellart an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Erfassungskriterien in der Regel modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Soweit für eine Objektart keine Erfassungskriterien vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Attributart:

Die Attributart enthält die selbstbezogenen Eigenschaften des Objektes.

Zur Attributart sind angegeben:

- Bezeichnung:** Innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Attributart.
- Kennung:** Die Kennung ist innerhalb der Objektart eindeutig und besteht aus einer dreistelligen Buchstaben- und Ziffernkombination; Umlaute und der Buchstabe „ß“ sind nicht zulässig. Abgeleitete (derived) Attributarten erhalten vor der Kennung den Zusatz „(DER)“. Die Kennung ist redundant zur Bezeichnung und erfolgt daher im Objektartenkatalog nur optional.
- Datentyp:** Folgende Datentypen sind zulässig:

² entspricht Festlegungen in AC_FeatureType in AAA_Objektartenkatalog

Einfacher Wert

NUMBER
 REAL
 INTEGER
 BOOLEAN
 STRING
 BINARY
 ACCELERATION
 AREA
 BOOLEAN
 CHARACTERSTRING
 DATE
 DATETIME
 INTEGER
 LENGTH
 QUERY
 REAL
 VOLUME
 URI (Uniform Resource Identifier)

Ferner sind sämtliche im Datenmodell selbst definierten Datentypen, die weitere Klassen oder Codelisten repräsentieren können, zugelassen. Enthält eine Attributart eine Codelist mit Wertarten und Bezeichner, ist als Datentyp der Klassenname der entsprechenden Codelist aufgeführt.

Kardinalität: Die Kardinalität gibt an, wie oft Attribute einer Attributart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei 0, bedeutet dies, dass die Attributart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1 Das Attribut der Attributart kommt genau einmal vor
- 1..* Das Attribut der Attributart kommt ein oder mehrere Male vor
- 0..1 Das Attribut der Attributart kommt kein oder einmal vor
- 0..* Das Attribut der Attributart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Modellart: Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Attributarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Definition: Die Definition der Attributart erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Attributart sind angegeben:

- Sachverhalte, die einzuhalten sind
- Bei Attributarten mit Wertarten ein Hinweis auf die Strukturierung der Bezeichner und Werte (z.B. hierarchische Struktur)
- Feststellung, dass die Attributart übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.

Zusätzlich werden hier Aussagen zu Attributbildungsregeln aufgeführt:

- Qualitätsbeschreibende Elemente werden als Attributarten beschrieben. Die Bildungsregel gibt an, welche Regel bei der Modellierung der jeweiligen Attributart erfüllt sein muss. Die Bildungsregel ist angegeben für eine abgeleitete Attributart, die aus anderen Attributarten der Objektart entsteht (eine abgeleitete Attributart ist innerhalb eines Objekts nicht durch einen Wert physisch repräsentiert).

Ist keine Bildungsregel erforderlich, entfällt eine besondere Aussage im Katalog.

Wertart: Eine Wertart ist angegeben, wenn für eine Attributart die zulässigen Ausprägungen festliegen und deren Bedeutung in diesem Katalog aufgeführt werden soll.

Ist keine Wertart angegeben und liegen die zulässigen Ausprägungen und deren Bedeutungen fest, so werden die Bezeichner der Wertart in besonderen Schlüsselkatalogen geführt.

Bezeichner	Wert
Bezeichner der Wertart (Definition der Wertart)	Vierstelliger Wert

Soweit für eine Objektart keine Attributart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

Relationsart:

Die Relationsart bezeichnet fremdbezogene Eigenschaften eines Objektes.

Relationen gehen sowohl in die eine wie auch in die andere, d.h. inverse Richtung. Inverse Relationen werden im abgeleiteten Objektartenkatalog nur aufgeführt, wenn sie vom Standardfall 0..* abweichen oder wenn beim Standardfall 0..* Bedingungen aufgeführt werden.

Mit der Aufführung der inversen Relationen im Katalog werden lediglich zur bereits existierenden Relation weitere Festlegungen getroffen. Es wird damit keine neue Relation aufgebaut.

Zur Relationsart sind angegeben:

Bezeichnung: Enthält die innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Relationsart.

Kennung: Enthält die beiden Kennungen der beteiligten Objektarten.

Kardinalität: Die Kardinalität gibt an, wie oft Relationen einer Relationsart vorkommen. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei 0, bedeutet dies, dass die Relationsart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1 Die Relation der Relationsart kommt genau einmal vor
- 1..* Die Relation der Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor
- 0..1 Die Relation der Relationsart kommt kein oder einmal vor
- 0..* Die Relation der Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Modellart: Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Relationsarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Zielobjektart: Hier wird der Name der Objektart angegeben, auf welche die Relation zeigt.

Inv. Relation: Enthält die Bezeichnung der inversen Relation.

Anmerkung: Enthält die Definition der Relationsart. Sie erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Relationsart ist ferner angegeben, welche Sachverhalte einzuhalten sind.

Soweit für eine Objektart keine Relationsart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage. Relationen, die nur über geometrische Verschneidung gebildet werden können, werden nicht beschrieben.

ATKIS-Objektartenkatalog

Teil B: DLM250

Inhaltsverzeichnis:

1	Allgemeines	3
2	Aufbau des Objektartenkataloges	4
1	Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema	16
1.1	Versionsnummer	16
1.2	Stand.....	16
1.3	Anwendungsgebiet	16
1.4	Verantwortliche Institution.....	16
2	Objektartenübersicht	17
3	Gebäude	21
3.1	Bezeichnung, Definition	21
4	Angaben zum Gebäude	22
4.1	Bezeichnung, Definition	22
4.2	AX_Gebaeude.....	23
4.3	AX_Gebaeude_Kerndaten.....	26
4.4	AX_RelativeHoehe.....	27
5	Tatsächliche Nutzung	29
5.1	Bezeichnung, Definition	29
5.2	AX_TatsaechlicheNutzung.....	30
6	Siedlung.....	31
6.1	Bezeichnung, Definition	31
6.2	AX_IndustrieUndGewerbeflaeche.....	32
6.3	AX_Halde	34
6.4	AX_TagebauGrubeSteinbruch	35
6.5	AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	37
6.6	AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	39
6.7	AX_Friedhof.....	41
6.8	AX_Siedlungsflaeche	42

7	Verkehr.....	44
7.1	Bezeichnung, Definition	44
7.2	AX_Strasse	45
7.3	AX_Strassenachse	48
7.4	AX_Fahrwegachse	50
7.5	AX_Bahnverkehr	52
7.6	AX_Bahnstrecke	53
7.7	AX_Flugverkehr	57
8	Vegetation	60
8.1	Bezeichnung, Definition	60
8.2	AX_Landwirtschaft	61
8.3	AX_Wald	63
8.4	AX_Heide	65
8.5	AX_Moor	66
8.6	AX_Sumpf	67
8.7	AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	68
9	Gewässer	70
9.1	Bezeichnung, Definition	70
9.2	AX_Fliessgewaesser.....	71
9.3	AX_Wasserlauf	73
9.4	AX_Kanal.....	76
9.5	AX_Gewaesserachse	79
9.6	AX_Hafenbecken	82
9.7	AX_StehendesGewaesser.....	83
9.8	AX_Meer.....	87
10	Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben	89
10.1	Bezeichnung, Definition	89
10.2	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben.....	90
11	Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen	91
11.1	Bezeichnung, Definition	91
11.2	AX_Turm.....	92
11.3	AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe.....	94

11.4	AX_Transportanlage	97
11.5	AX_Leitung	99
11.6	AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung.....	100
11.7	AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung.....	103
11.8	AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	104
12	Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen	106
12.1	Bezeichnung, Definition	106
12.2	AX_Ortslage.....	107
12.3	AX_Schleuse	109
12.4	AX_Grenzuebergang.....	111
12.5	AX_Testgelaende.....	112
13	Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr	113
13.1	Bezeichnung, Definition	113
13.2	AX_BauwerkImVerkehrsbereich	114
13.3	AX_Strassenverkehrsanlage	116
13.4	AX_WegPfadSteig.....	118
13.5	AX_Bahnverkehrsanlage	119
13.6	AX_SeilbahnSchwebebahn.....	123
13.7	AX_Flugverkehrsanlage	125
13.8	AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr	129
13.9	AX_BauwerkImGewaesserbereich	131
14	Besondere Vegetationsmerkmale.....	134
14.1	Bezeichnung, Definition	134
14.2	AX_Vegetationsmerkmal.....	135
15	Besondere Eigenschaften von Gewässern	137
15.1	Bezeichnung, Definition	137
15.2	AX_Gewaessermerkmal	138
16	Besondere Angaben zum Verkehr.....	140
16.1	Bezeichnung, Definition	140
17	Besondere Angaben zum Gewässer	141
17.1	Bezeichnung, Definition	141
17.2	AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr	142

17.3 AX_Gewaesserstationierungsachse144

18 Relief 147

18.1 Bezeichnung, Definition147

19 Reliefformen..... 148

19.1 Bezeichnung, Definition148

19.2 AX_BoeschungKliff149

19.3 AX_DammWallDeich151

19.4 AX_Hoehleneingang153

19.5 AX_Hoehenlinie154

20 Messdaten 3D 155

20.1 Bezeichnung, Definition155

20.2 AX_Punkt3D.....156

20.3 AX_Strukturlinie3D157

21 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge..... 159

21.1 Bezeichnung, Definition159

22 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen..... 160

22.1 Bezeichnung, Definition160

22.2 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht.....161

22.3 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht.....163

22.4 AX_SonstigesRecht165

22.5 AX_Schutzzone167

23 Kataloge 169

23.1 Bezeichnung, Definition169

23.2 AX_Nationalstaat.....170

23.3 AX_Bundesland171

23.4 AX_Regierungsbezirk.....172

23.5 AX_KreisRegion173

23.6 AX_Gemeinde.....174

23.7 AX_Gemeindekennzeichen176

23.8 AX_Katalogeintrag.....178

23.9 AX_Bundesland_Schluessel.....181

23.10 AX_Regierungsbezirk_Schluessel182

23.11	AX_Kreis_Schluessel.....	183
23.12	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel.....	184
23.13	AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft.....	186
24	Geographische Gebietseinheiten.....	187
24.1	Bezeichnung, Definition	187
24.2	AX_Landschaft.....	188
24.3	AX_Insel.....	191
25	Administrative Gebietseinheiten.....	192
25.1	Bezeichnung, Definition	192
25.2	AX_KommunalesGebiet	193
25.3	AX_Gebiet_Nationalstaat.....	194
25.4	AX_Gebiet_Bundesland.....	195
25.5	AX_Gebiet_Regierungsbezirk.....	196
25.6	AX_Gebiet_Kreis.....	197
25.7	AX_Kondominium.....	198
25.8	AX_Gebietsgrenze	199
25.9	AX_Gebiet.....	201
25.10	AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft	202

1 Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Anwendungsschema

1.1 Versionsnummer

7.1.0-rc.1

1.2 Stand

31.07.2018

1.3 Anwendungsgebiet

Berücksichtigte Modellarten:

- DLM250: LandschaftsModell250

1.4 Verantwortliche Institution

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland
(Adv)

2 Objektartenübersicht

Gebäude

Angaben zum Gebäude

AX_Gebaeude
AX_Gebaeude_Kerndaten
AX_RelativeHoehe

Tatsächliche Nutzung

AX_TatsaechlicheNutzung

Siedlung

AX_IndustrieUndGewerbeflaeche
AX_Halde
AX_TagebauGrubeSteinbruch
AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung
AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche
AX_Friedhof
AX_Siedlungsflaeche

Verkehr

AX_Strasse
AX_Strassenachse
AX_Fahrwegachse
AX_Bahnverkehr
AX_Bahnstrecke
AX_Flugverkehr

Vegetation

AX_Landwirtschaft
AX_Wald
AX_Heide
AX_Moor
AX_Sumpf
AX_UnlandVegetationsloseFlaeche

Gewässer

AX_Fliessgewaesser
AX_Wasserlauf
AX_Kanal
AX_Gewaesserachse
AX_Hafenbecken
AX_StehendesGewaesser
AX_Meer

Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

AX_Turm
AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe
AX_Transportanlage
AX_Leitung
AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung
AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung
AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

AX_Ortslage
AX_Schleuse
AX_Grenzuebergang
AX_Testgelaende

Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

AX_BauwerkImVerkehrsbereich
AX_Strassenverkehrsanlage
AX_WegPfadSteig
AX_Bahnverkehrsanlage
AX_SeilbahnSchwebbahn
AX_Flugverkehrsanlage
AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

AX_BauwerkImGewaesserbereich

Besondere Vegetationsmerkmale

AX_Vegetationsmerkmal

Besondere Eigenschaften von Gewässern

AX_Gewaessermerkmal

Besondere Angaben zum Verkehr

Besondere Angaben zum Gewässer

AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

AX_Gewaesserstationierungsachse

Relief

Reliefformen

AX_BoeschungKliff

AX_DammWallDeich

AX_Hoehleneingang

AX_Hoehenlinie

Messdaten 3D

AX_Punkt3D

AX_Strukturlinie3D

Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge

Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

AX_SonstigesRecht

AX_Schutzzone

Kataloge

AX_Nationalstaat

AX_Bundesland
AX_Regierungsbezirk
AX_KreisRegion
AX_Gemeinde
AX_Gemeindekennzeichen
AX_Katalogeintrag
AX_Bundesland_Schluessel
AX_Regierungsbezirk_Schluessel
AX_Kreis_Schluessel
AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel
AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft

Geographische Gebietseinheiten

AX_Landschaft
AX_Insel

Administrative Gebietseinheiten

AX_KommunalesGebiet
AX_Gebiet_Nationalstaat
AX_Gebiet_Bundesland
AX_Gebiet_Regierungsbezirk
AX_Gebiet_Kreis
AX_Kondominium
AX_Gebietsgrenze
AX_Gebiet
AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft

3 Gebäude

3.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Angaben zum Gebäude

4 Angaben zum Gebäude

4.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
31001	'Gebäude'
31002	'Bauteil'
31003	'Besondere Gebäudelinie'
31004	'Firstlinie'
31005	'Besonderer Gebäudepunkt'
31006	'AX_Nutzung_Gebaeude' (Datentyp)
31007	'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)
31008	'AX_RelativeHoehe' (Datentyp)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Den Objektarten 'Gebäude' und 'Bauteil' stehen für die Modellart DLKM die Eigenschaften der folgenden abstrakten Klasse zur Verfügung, die an sie vererbt werden:

Kennung	Name
31007	'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

4.2 AX_Gebaeude

Objektart: AX_Gebaeude	Kennung: 31001												
Definition: [A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.													
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_Gebaeude_Kerndaten													
Objekttyp: REO													
Modellart: DLM250													
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählige Erfassung der historischen Denkmale, Kulturdenkmale und Baudenkmale, wenn sie in der UNESCO-Liste des Kultur- und Naturerbes der Welt aufgeführt sind; Burgen und Schlösser vollzählig wie im DLM50; weitere Gebäude in strenger Auswahl nur punktförmige Erfassung													
Attributart: Bezeichnung: gebaeudedefunktion Kennung: GFK Datentyp: AX_Gebaeudedefunktion Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Gebäudedefunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip). Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)</td> <td style="text-align: right;">2073</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können. </td> </tr> <tr> <td>Freizeit- und Vergnügungsstätte</td> <td style="text-align: right;">2090</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann. </td> </tr> <tr> <td>Almhütte</td> <td style="text-align: right;">2732</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)	2073	'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können.		Freizeit- und Vergnügungsstätte	2090	'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.		Almhütte	2732
Bezeichner	Wert												
Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)	2073												
'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können.													
Freizeit- und Vergnügungsstätte	2090												
'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.													
Almhütte	2732												

Objektart: AX_Gebaeude Kennung: 31001

'Almhütte' ist ein einfaches, hoch in den Bergen gelegenes Gebäude, das überwiegend weidwirtschaftlichen Zwecken dient und hauptsächlich im Sommer genutzt wird.	
Verwaltungsgebäude	3010
'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
Parlament	3011
'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
Gericht	3015
'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	
Schloss	3031
'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
Museum	3034
'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
Burg, Festung	3038
'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.	
Kirche	3041
'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.	
Synagoge	3042
'Synagoge' ist ein Gebäude, in dem sich Personen jüdischen Glaubens zu Gottesdiensten, zum Schriftstudium und zur Unterweisung versammeln.	
Gotteshaus	3045
'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.	
Moschee	3046
'Moschee' ist ein Gebäude, in dem sich Personen muslimischen Glaubens zum Gebet versammeln und das als sozialer Treffpunkt dient.	
Tempel	3047
'Tempel' ist ein Gebäude, das Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.	
Kloster	3048
'Kloster' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens in einer auf die Ausübung ihrer Religion konzentrierten Lebensweise zusammenleben.	
Krankenhaus	3051
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
Feuerwehr	3072
'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.	
Justizvollzugsanstalt	3075
'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.	

Attributart:

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des Gebäudes.

Objektart: AX_Gebaeude

Kennung: 31001

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX_Zustand_Gebaeude

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Verfallen, zerstört

2200

'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname

Kennung: ZNM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Hamburger Michel'.

4.3 AX_Gebaeude_Kerndaten

AX_Gebaeude_Kerndaten	Kennung: 31007
Definition: 'Gebäude Kerndaten' enthält Eigenschaften des Gebäudes, die auch für andere Gebäudeobjektarten gelten (z. B. Bauteil 3D). Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
Modellart: DLM250	
Attributart: Bezeichnung: objekthoehe Kennung: HHO Datentyp: AX_RelativeHoehe Kardinalität: 0..* Modellart: DLM250 Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter, zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.	

4.4 AX_RelativeHoehe

Datentyp: AX_RelativeHoehe		Kennung: 31008
Modellart:		
DLM250		
Attributart:		
Bezeichnung:	hoehe	
Kennung:	HHO	
Datentyp:	Length	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Hoehe' ist das Maß der Ausdehnung in vertikaler Richtung in Meter.	
Attributart:		
Bezeichnung:	obererBezugspunkt	
Kennung:	OBP	
Datentyp:	AX_ObererBezugspunkt	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'ObererBezugspunkt' ist der höher liegende Punkt der 'Hoehe'.	
Wertarten:		
Bezeichner		Wert
Mittlere Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)		1000
	'Mittlere Traufhöhe' ist der Mittelwert aus 'höchster' und 'niedrigster Traufhöhe'.	
Mittlere Giebelhöhe		1100
	'Mittlere Giebelhöhe' ist der Mittelwert aus Traufhöhe und Firsthöhe an der Giebelseite.	
Mittlere Höhe der Dachkanten		1200
	'Mittlere Höhe der Dachkanten' ist der Mittelwert der Höhen aller Dachkanten.	
Höchste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)		1300
	'Höchste Traufhöhe' ist der absolut am höchsten gelegene Punkt aller Traufhöhen.	
Höchster Punkt der Dachaufbauten		1400
	'Höchster Punkt der Dachaufbauten' ist der höchstgelegene Punkt der Dachaufbauten.	
Höchste Dachkante		1500
	'Höchste Dachkante' ist die am höchsten gelegene Verbindung von Traufe und First.	
Niedrigste Traufhöhe (Schnitt aufgehendes Mauerwerk mit Dachhaut)		1600
	'Niedrigste Traufhöhe' ist der absolut am niedrigsten gelegene Punkt aller Traufhöhen die sich durch den Schnitt des aufgehenden Mauerwerks mit der Dachhaut ergeben.	
Niedrigste Dachkante		1700
	'niedrigste Dachkante' ist die am niedrigsten gelegene Verbindung von Traufe und First.	
First		1800
	'First' ist die oberste, waagerechte Kante einer Dachform. Bei gewölbten und runden, tonnenförmigen Dachkonstruktionen verläuft der First am Scheitelpunkt des Bogens.	
Höchster Punkt		1900
	'Höchster Punkt' ist der höchste Punkt des Objekts.	
Mittlere Höhe		2000

Datentyp: AX_RelativeHoehe Kennung: 31008

'Mittlere Höhe' ist der Mittelwert der Höhen aus 'höchsten' und 'niedrigsten Punkt' des Objekts.
Niedrigster Punkt 2100
 'Niedrigster Punkt' ist der niedrigste Punkt des Objekts.

Attributart:

Bezeichnung: untererBezugspunkt
 Kennung: UBP
 Datentyp: AX_UntererBezugspunkt
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'UntererBezugspunkt' ist der niedriger liegende Punkt der 'Hoehe'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Hauseingang/ Eingangstür	1000
'Hauseingang/Eingangstür' ist ein Eingang, der in ein Haus führt.	
Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände	2000
'Mittlere Höhe Schnittpunkt mit Gelände' ist der Mittelwert aller Schnittpunkte, die sich aus dem Schnitt der Kanten und dem Gelände ergeben.	
Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände	3000
'Höchster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am höchsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.	
Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände	4000
'Niedrigster Punkt Schnittpunkt mit Gelände' ist der am niedrigsten gelegene Punkt, der sich aus dem Schnitt einer Kante und Gelände ergibt.	

5 Tatsächliche Nutzung

5.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Gewässer
- Siedlung
- Vegetation
- Verkehr

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil (Grundflächen). Die abstrakte Objektart 'AX_TatsaechlicheNutzung' mit der Kennung 40001 enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

5.2 AX_TatsaechlicheNutzung

Objektart: AX_TatsaechlicheNutzung	Kennung: 40001
Definition: <p>Die abstrakte Oberklasse für alle tatsächlichen Nutzungen.</p> <p>Objekte in der Grundfläche besitzen alle dasselbe Thema (TS_Theme 'Tatsächliche Nutzung (Grundfläche)'). Alle anderen AX_TatsaechlicheNutzung-Objekte liegen in einem anderen Thema. I.d.R. wird hierbei jedem überlagernden Objekt ein eigenes Thema zugeordnet.</p> <p>Unterführungsreferenzen regeln den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Unterführungsreferenzen bestehen stets zwischen einer Nutzungsfläche und einem Bauwerk (z.B. Straße über Brücke).</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
Abgeleitet aus: <p>TA_SurfaceComponent</p>	
Objekttyp: <p>REO</p>	
Modellart: <p>DLM250</p>	
Konsistenzbedingungen: <p>Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte der Objektart Tatsächliche Nutzung.</p> <p>Die Masche der Tatsächlichen Nutzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Linie und Kreisbogen zugelassen.</p> <p>Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie oder des Kreisbogens.</p> <p>Jede Linie ist durch zwei, ein Kreisbogen durch drei Positionen bestimmt.</p> <p>Eine Fläche der Tatsächlichen Nutzung darf keine Relation 'Hat direkt unten' zu einer anderen Fläche der Tatsächlichen Nutzung haben.</p>	

6 Siedlung

6.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
41001	'Wohnbaufläche'
41002	'Industrie- und Gewerbefläche'
41003	'Halde'
41004	'Bergbaubetrieb'
41005	'Tagebau, Grube, Steinbruch'
41006	'Fläche gemischter Nutzung'
41007	'Fläche besonderer funktionaler Prägung'
41008	'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'
41009	'Friedhof'
41010	'Siedlungsfläche'

6.2 AX_IndustrieUndGewerbeflaeche

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002																		
Definition: [E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befinden.																			
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung																			
Objekttyp: REO																			
Modellart: DLM250																			
Erfassungskriterien: DLM250: - ohne FKT >= 100 ha - FKT 1450 >= 40 ha - FKT 2530, 2550, 2630 >= 20 ha																			
Attributart: Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_IndustrieUndGewerbeflaeche Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Industrie- und Gewerbefläche' (Dominanzprinzip). Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ausstellung, Messe</td> <td style="text-align: right;">1450</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern. </td> </tr> <tr> <td>Kraftwerk</td> <td style="text-align: right;">2530</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie. </td> </tr> <tr> <td>Raffinerie</td> <td style="text-align: right;">2550</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl. </td> </tr> <tr> <td>Deponie (oberirdisch)</td> <td style="text-align: right;">2630</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Ausstellung, Messe	1450	'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.		Kraftwerk	2530	'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.		Raffinerie	2550	'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.		Deponie (oberirdisch)	2630	'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.	
Bezeichner	Wert																		
Ausstellung, Messe	1450																		
'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.																			
Kraftwerk	2530																		
'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.																			
Raffinerie	2550																		
'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.																			
Deponie (oberirdisch)	2630																		
'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.																			

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerbefläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_IndustrieUndGewerbeflaeche
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewerbefläche'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Industrie- und Gewerbefläche im Bau befinden.	

6.3 AX_Halde

Objektart: AX_Halde	Kennung: 41003
Definition: [E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Dauerhaft anders genutzte Halden werden als Objekte entsprechend der tatsächlichen Nutzung erfasst.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählige Erfassung ab einer Fläche >= 20 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist die einer 'Halde' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.	

6.4 AX_TagebauGrubeSteinbruch

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch	Kennung: 41005
Definition:	
[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut und für die Förderung des oberirdischen Abbaugutes genutzt wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.
Attributart:	
Bezeichnung:	abbaugut
Kennung:	AGT
Datentyp:	AX_Abbaugut_TagebauGrubeSteinbruch
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Erden, Lockergestein	1000
'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	

Objektart: AX_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

Steine, Gestein, Festgestein 2000

'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.

Treib- und Brennstoffe 4000

'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.

Torf 4010

'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstanden ist.

Braunkohle 4021

'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.

Industriemineraie, Salze 5000

'Industriemineraie, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.

Attributart:

Bezeichnung: **zustand**

Kennung: **ZUS**

Datentyp: **AX_Zustand_TagebauGrubeSteinbruch**

Kardinalität: **0..1**

Modellart: **DLM250**

Definition: **'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.**

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

6.5 AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007										
Definition: [E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.											
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung											
Objekttyp: REO											
Modellart: DLM250											
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha.											
Attributart: Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' (Dominanzprinzip). Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bildung und Wissenschaft</td> <td style="text-align: right;">1120</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute). </td> </tr> <tr> <td>Sicherheit und Ordnung</td> <td style="text-align: right;">1170</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Bildung und Wissenschaft	1120	'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).		Sicherheit und Ordnung	1170	'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.	
Bezeichner	Wert										
Bildung und Wissenschaft	1120										
'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).											
Sicherheit und Ordnung	1170										
'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.											
Attributart: Bezeichnung: name											

Objektart:

AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kennung: 41007

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.

6.6 AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	Kennung: 41008																						
Definition: [E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.																							
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung																							
Objekttyp: REO																							
Modellart: DLM250																							
Erfassungskriterien: DLM250: - FKT 4210, 4220, 4230, 4250 Fläche >= 40 ha - FKT 4400 Fläche >= 20 ha																							
Attributart: Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Funktion' ist die Art der Nutzung von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Golf</td> <td style="text-align: right;">4110</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird. </td> </tr> <tr> <td>Zoo</td> <td style="text-align: right;">4210</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden. </td> </tr> <tr> <td>Safaripark, Wildpark</td> <td style="text-align: right;">4220</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden. </td> </tr> <tr> <td>Freizeitpark</td> <td style="text-align: right;">4230</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient. </td> </tr> <tr> <td>Freilichtmuseum</td> <td style="text-align: right;">4250</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Golf	4110	'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.		Zoo	4210	'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.		Safaripark, Wildpark	4220	'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.		Freizeitpark	4230	'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.		Freilichtmuseum	4250	'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.	
Bezeichner	Wert																						
Golf	4110																						
'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.																							
Zoo	4210																						
'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.																							
Safaripark, Wildpark	4220																						
'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.																							
Freizeitpark	4230																						
'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.																							
Freilichtmuseum	4250																						
'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.																							

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Kennung: 41008

Grünanlage

4400

'Grünanlage' ist in erster Linie eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen, die vor allem der Erholung und Verschönerung des Stadtbildes dient.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.

6.7 AX_Friedhof

Objektart: AX_Friedhof	Kennung: 41009
Definition: [E] 'Friedhof' ist eine Landfläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuordnung zu Grünanlage nicht zutreffender ist. Waldbestattungsflächen werden der Nutzungsart Wald zugeordnet.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.	

6.8 AX_Siedlungsflaeche

Objektart: AX_Siedlungsflaeche	Kennung: 41010
Definition:	
<p>[E] 'Siedlungsfläche' ist eine baulich geprägte Fläche. Sie beschreibt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - reine Wohnbauflächen - städtische Zentren mit Handelsbetrieben, Einrichtungen für Wirtschaft und Verwaltung, Handwerksbetriebe, Einrichtungen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke - ländlich-dörflich Ansiedlungen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben. 	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Siedlungsfläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.
Attributart:	
Bezeichnung:	regionalsprache
Kennung:	RGS
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..2
Modellart:	DLM250
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Siedlungsfläche'

Objektart: AX_Siedlungsflaeche

Kennung: 41010

7 Verkehr

7.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
42001	'Straßenverkehr'
42002	'Straße'
42003	'Straßenachse'
42005	'Fahrbahnachse'
42006	'Weg'
42008	'Fahrwegachse'
42009	'Platz'
42010	'Bahnverkehr'
42014	'Bahnstrecke'
42015	'Flugverkehr'
42016	'Schiffsverkehr'

7.2 AX_Strasse

Objektart: AX_Strasse	Kennung: 42002
Definition: <p>[E] 'Straße' ist ein befestigter, dem allgemeinen Verkehr dienender Verkehrsweg einschließlich der auf Brücken oder in Tunneln verlaufenden Abschnitte sowie die begeh- und befahrbaren Flächen in einer Fußgängerzone. Eine Straße ist einbahnig, wenn deren Fahrbahnen physisch nicht getrennt sind (keine Bauwerke wie z.B. Leitplanke, Grünstreifen). Eine Straße ist mehrbahnig, wenn nebeneinanderliegende Fahrbahnen durch Bauwerke getrennt sind und der Verkehr auf den einzelnen Fahrbahnen in Richtungen geführt wird. Ein wesentlicher Teil einer Straße ist der Straßenkörper. Zu diesem gehören Fahrbahnen, Seiten- und kleinere Trennstreifen, begleitende Gräben zur Entwässerung der Straße, kleinere Böschungen, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen sowie begleitende Fuß- und Radwege, wenn der Abstand zum Fahrbahnrand < 3 m ist.</p>	
Abgeleitet aus: AA_ZUSO	
Objekttyp: ZUSO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: <p>DLM250: Das ZUSO 'Straße' besteht aus einem oder mehreren REO 'Straßenachse'.</p> <p>DLM250: Die Attributart 'internationale Bedeutung' mit der Wertart 2001 'Europastraße' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bezeichnung' vorkommen.</p>	
Bildungsregeln: Ein neues ZUSO 'Straße' ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.	
Erfassungskriterien: <p>DLM250: Vollzählige Erfassung des für den öffentlichen Verkehr zugelassenen überörtlichen Straßen sowie Erfassung von sonstigen Straßen, die der Erschließung von Siedlungs- oder Betriebsflächen dienen.</p>	
Attributart: Bezeichnung: fahrbahntrennung Kennung: FTR Datentyp: AX_Fahrbahntrennung_Strasse	

Objektart: AX_Strasse		Kennung: 42002
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Fahrbahntrennung' beschreibt Fahrbahnen als getrennt, wenn ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis die Trennung bewirkt (physische Trennung). Eine durchgezogene Linie (verkehrstechnische Trennung der Fahrstreifen) gilt nicht als physische Trennung.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Getrennt	2000
	'Getrennt' bedeutet, dass sich ein Grünstreifen, eine Leitplanke oder ein sonstiges Hindernis zwischen zwei Fahrbahnen befindet.	
Attributart:		
Bezeichnung:	internationaleBedeutung	
Kennung:	IBD	
Datentyp:	AX_InternationaleBedeutung_Strasse	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Internationale Bedeutung' kennzeichnet Straßen als Europastraßen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Europastraße	2001
	'Europastraßen' sind Abschnitte von Bundesfernstraßen, die einen Teil des von der Europäischen Konferenz der Verkehrsminister beschlossenen internationalen europäischen Straßennetzes bilden.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Bezeichnung' ist die Nummer der gesetzlichen Klassifizierung von 'Straße' und wenn vorhanden, die Nummer der Europastraße.	
Attributart:		
Bezeichnung:	widmung	
Kennung:	WDM	
Datentyp:	AX_Widmung_Strasse	
Kardinalität:	1	

Objektart: AX_Strasse

Kennung: 42002

Modellart: DLM250

Definition: 'Widmung' ist die Zuordnung bzw. Klassifizierung von Straßen nach ihrer Verkehrsbedeutung durch den Verwaltungsakt 'Widmung'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Bundesautobahn	1301
'Bundesautobahn' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesautobahn gewidmete Bundesfernstraße.	
Bundesstraße	1303
'Bundesstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Bundesstraße gewidmete Bundesfernstraße.	
Landesstraße, Staatsstraße	1305
'Landesstraße, Staatsstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Landesstraße bzw. Staatsstraße gewidmete Straße.	
Kreisstraße	1306
'Kreisstraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Kreisstraße gewidmete Straße.	
Gemeindestraße	1307
'Gemeindestraße' ist eine durch Verwaltungsakt zur Gemeindestrasse gewidmete Straße.	
Attribut trifft nicht zu	9997
'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Straße eine Widmung aufweist, die bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

Attributart:

Bezeichnung: zweitname

Kennung: ZNM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z.B. 'Deutsche Weinstraße'.

7.3 AX_Strassenachse

Objektart: AX_Strassenachse	Kennung: 42003						
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Straßenachse' beschreibt die Geometrie und Eigenschaften einer Straße und wird in der Regel von Straßeneinmündungen begrenzt. Wenn im Rahmen der Modellgenauigkeit bei einbahnigen Straßen Straßenachse und Fahrbahnachse identisch sind, wird die Straßenachse in der Mitte der Fahrbahn modelliert. Bei Straßen mit baulich getrennten Richtungsfahrbahnen verläuft die 'Straßenachse' in der Mitte der baulichen Trennung (z.B. bei Bundesautobahnen).</p>							
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>TA_CurveComponent</p>							
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>							
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>							
<p>Konsistenzbedingungen:</p> <p>DLM250: 'Straßenachse' ist Bestandteil eines oder mehrerer ZUSO 'Straße'.</p>							
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Vollzählige Erfassung der für den öffentlichen Verkehr zugelassenen überörtlichen Straßen sowie Erfassung von sonstigen Straßen, die der Erschließung von Siedlungs- oder Betriebsflächen dienen.</p>							
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: besondereVerkehrsbedeutung Kennung: BVB Datentyp: AX_BesondereVerkehrsbedeutung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Besondere Verkehrsbedeutung' unterscheidet die Bedeutung von 'Straßenachse' innerhalb des Straßennetzes.</p> <p>Wertarten:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr</td> <td style="text-align: right;">1000</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Durchgangsstraße), unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Als Durchgangsstraße wird die Straße bezeichnet, auf der aufgrund des Ausbauszustandes und der örtlichen</small> </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr	1000	<small>'Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Durchgangsstraße), unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Als Durchgangsstraße wird die Straße bezeichnet, auf der aufgrund des Ausbauszustandes und der örtlichen</small>	
Bezeichner	Wert						
Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr	1000						
<small>'Durchgangsverkehr, überörtlicher Verkehr' beschreibt den tatsächlich stattfindenden Verkehr auf einer Straße (Durchgangsstraße), unabhängig von gesetzlichen Festlegungen (z. B. Landesstraßengesetz). Als Durchgangsstraße wird die Straße bezeichnet, auf der aufgrund des Ausbauszustandes und der örtlichen</small>							

Objektart: AX_Strassenachse Kennung: 42003

Verkehrsregelung der überörtliche Verkehr durch ein bebautes Gebiet geleitet wird. Der Durchgangsverkehr kann sowohl auf Gemeindestraßen als auch auf höherwertig klassifizierten Straßen liegen.

Attributart:

Bezeichnung: breiteDerFahrbahn
 Kennung: BRF
 Datentyp: Length
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Breite der Fahrbahn' ist die Breite der befestigten Fläche in Meter, auf 0,5 Meter gerundet. Bei Fußgängerzonen wird als 'Breite der Fahrbahn' die Breite der begehbaren Fläche angegeben.

Attributart:

Bezeichnung: anzahlDerFahrstreifen
 Kennung: FSZ
 Datentyp: Integer
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Anzahl der Fahrstreifen' ist die tatsächliche Anzahl der Fahrstreifen von 'Straßenachse'. Standstreifen sind keine Fahrstreifen.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Straßenachse'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
<small>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</small>	
Im Bau	4000
<small>'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.</small>	

7.4 AX_Fahrwegachse

Objektart: AX_Fahrwegachse	Kennung: 42008										
Definition: [E] 'Fahrwegachse' beschreibt die Geometrie und die Eigenschaften eines Wirtschaftsweges. Zum Wirtschaftsweg gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.											
Abgeleitet aus: TA_CurveComponent											
Objekttyp: REO											
Modellart: DLM250											
Erfassungskriterien: DLM250: Fahrwege werden nur erfasst, wenn sie zu topographisch bedeutsamen Zielen führen, die nicht mit Straßen an das Verkehrsnetz angebunden sind.											
Attributart: Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_Wegachse Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Funktion' beschreibt die Art von 'Fahrwegachse'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Hauptwirtschaftsweg</td> <td style="text-align: right;">5211</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen. </td> </tr> <tr> <td>Wirtschaftsweg</td> <td style="text-align: right;">5212</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Hauptwirtschaftsweg	5211	'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen.		Wirtschaftsweg	5212	'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.	
Bezeichner	Wert										
Hauptwirtschaftsweg	5211										
'Hauptwirtschaftsweg' ist ein Weg mit fester Fahrbahndecke zur Erschließung eines oder mehrerer Grundstücke, der für den Kraftverkehr zu jeder Jahreszeit befahrbar ist. Dazu gehören auch Lkw-befahrbare Wege im Wald, die dem forstwirtschaftlichen Holztransport zu jeder Zeit dienen.											
Wirtschaftsweg	5212										
'Wirtschaftsweg' ist ein leicht- oder unbefestigter Weg zur Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen.											
Attributart: Bezeichnung: zweitname Kennung: ZNM Datentyp: CharacterString											

Objektart: AX_Fahrwegachse

Kennung: 42008

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name, z. B. 'Rennsteig'.

7.5 AX_Bahnverkehr

Objektart: AX_Bahnverkehr	Kennung: 42010
Definition: [E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha Flächen von Bahnverkehr sind der Bahnkörper (Unterbau für Gleise; bestehend aus Dämmen oder Einschnitten und deren kleineren Böschungen, Durchlässen, schmalen Gräben zur Entwässerung, Stützmauern, Unter- und Überführungen, Seiten und Schutzstreifen) mit seinen Bahnstrecken.	

7.6 AX_Bahnstrecke

Objektart: AX_Bahnstrecke	Kennung: 42014								
Definition: [E] 'Bahnstrecke' ist ein bestimmter, mit einem Namen und/oder einer Nummer bezeichneter Abschnitt im Netz der schienengebundenen Verkehrswege. Bahnstrecken können aus einem oder zwei Gleisen bestehen.									
Abgeleitet aus: TA_CurveComponent									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Konsistenzbedingungen: Die Attributart 'Spurweite' mit der Wertart 9997 kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Bahnkategorie' und der Wertart 1600 vorkommen									
Erfassungskriterien: DLM250: - BKT 1100, 1101, 1102, 1104, 1301, 1302 und 1600 vollzählig - BKT 1400 wird vollständig erfasst, wenn SPW >= 1 m ist - Straßenbahnen und U-Bahnen werden nicht erfasst									
Attributart: Bezeichnung: bahnkategorie Kennung: BKT Datentyp: AX_Bahnkategorie_Bahnstrecke Kardinalität: 1..* Modellart: DLM250 Definition: 'Bahnkategorie' beschreibt die Art des schienengebundenen Verkehrsweges von 'Bahnstrecke'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Eisenbahn</td> <td style="text-align: right;">1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.</small> </td> </tr> <tr> <td>Personenverkehr</td> <td style="text-align: right;">1101</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Eisenbahn	1100	<small>'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.</small>		Personenverkehr	1101
Bezeichner	Wert								
Eisenbahn	1100								
<small>'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.</small>									
Personenverkehr	1101								

Objektart: AX_Bahnstrecke Kennung: 42014

'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen transportiert werden.

Güterverkehr 1102

'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Güter transportiert werden.

S-Bahn 1104

'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.

Zahnradbahn 1301

'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.

Standseilbahn 1302

'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.

Museumsbahn 1400

'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.

Magnetschwebebahn 1600

'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienenengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.

Attributart:

Bezeichnung: elektrifizierung

Kennung: ELK

Datentyp: AX_Elektrifizierung

Kardinalität: 1

Modellart: DLM250

Definition: 'Elektrifizierung' beschreibt, ob bei 'Bahnstrecke' eine Fahrleitung vorhanden oder nicht vorhanden ist.

Wertarten:

Bezeichner Wert

Elektrifiziert 1000

'Elektrifiziert' bedeutet, dass den Schienenfahrzeugen über eine Oberleitung oder eine Stromschiene längs des Fahrweges elektrische Energie zugeführt werden kann.

Nicht elektrifiziert 2000

'Nicht elektrifiziert' bedeutet, dass die Schienenfahrzeuge ohne elektrische Energie angetrieben werden.

Attributart:

Bezeichnung: anzahlDerStreckengleise

Kennung: GLS

Datentyp: AX_AnzahlDerStreckengleise

Kardinalität: 1

Modellart: DLM250

Definition: 'Anzahl der Streckengleise' gibt die Anzahl der Gleise von 'Bahnstrecke' an.

Objektart: AX_Bahnstrecke Kennung: 42014

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Eingleisig	1000
<small>'Eingleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' nur ein Gleis für beide Fahrrichtungen zur Verfügung steht.</small>	
Zweigleisig	2000
<small>'Zweigleisig' bedeutet, dass für 'Bahnstrecke' je ein Gleis für eine Fahrrichtung zur Verfügung steht.</small>	

Attributart:

Bezeichnung: nummerDerBahnstrecke
 Kennung: NRB
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..*
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Nummer der Bahnstrecke' ist die festgelegte Kennziffer gemäß dem "Verzeichnis zulässiger Geschwindigkeiten" (4-stellige VzG-Nummer) von 'Bahnstrecke'.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname
 Kennung: ZNM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..*
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name z. B. 'Bäderbahn Molli'.

Attributart:

Bezeichnung: spurweite
 Kennung: SPW
 Datentyp: AX_Spurweite
 Kardinalität: 1..2
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Spurweite' beschreibt den Abstand der Schienen eines Gleises zueinander.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Normalspur (Regelspur, Vollspur)	1000
<small>'Normalspur (Regelspur, Vollspur)' hat eine Spurweite von 1435 mm. Das ist das Innenmaß zwischen den Innenkanten der Schienenköpfe eines Gleises.</small>	
Schmalspur	2000
<small>'Schmalspur' ist eine Spurweite, die kleiner ist als 1435 mm.</small>	
Breitspur	3000

Objektart: AX_Bahnstrecke

Kennung: 42014

'Breitspur' ist eine Spurweite, die größer ist als 1435 mm.

Attribut trifft nicht zu

9997

'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX_Zustand

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnstrecke'.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen

2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Objektart nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Im Bau

4000

'Im Bau' bedeutet, dass die Objektart noch nicht fertiggestellt ist.

Attributart:

Bezeichnung: verkehrsdienst

Kennung: VKD

Datentyp: AX_Verkehrsdienst_Bahnstrecke

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Verkehrsdienst' beschreibt, ob auf der 'Bahnstrecke' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Fernverkehr

1000

'Fernverkehr' bedeutet, dass auf der Bahnstrecke von einem Eisenbahnverkehrsunternehmen ein nationaler oder internationaler Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.

7.7 AX_Flugverkehr

Objektart: AX_Flugverkehr	Kennung: 42015																		
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.</p>																			
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AX_TatsaechlicheNutzung</p>																			
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>																			
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>																			
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Vollzählige Erfassung ab einer Fläche >= 40 ha Erfasst wird die Gesamtfläche innerhalb der Abgrenzung von Flughäfen, Flug- und Landeplätzen. Es wird bei der Attributart 'Name' nur die unverschlüsselte Lagebezeichnung geführt.</p>																			
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Flugverkehr Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art' ist die Einstufung der Flugverkehrsfläche nach dem Luftverkehrsgesetz und der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung angewandt in den Luftfahrthandbüchern der Deutschen Flugsicherung und des Amtes für Flugsicherung der Bundeswehr.</p> <p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Internationaler Flughafen</td> <td style="text-align: right;">5511</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small> </td> </tr> <tr> <td>Regionalflughafen</td> <td style="text-align: right;">5512</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch ausgewiesen ist.</small> </td> </tr> <tr> <td>Sonderflughafen</td> <td style="text-align: right;">5513</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small> </td> </tr> <tr> <td>Verkehrslandeplatz</td> <td style="text-align: right;">5521</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.</small> </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Internationaler Flughafen	5511	<small>'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small>		Regionalflughafen	5512	<small>'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch ausgewiesen ist.</small>		Sonderflughafen	5513	<small>'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small>		Verkehrslandeplatz	5521	<small>'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.</small>	
Bezeichner	Wert																		
Internationaler Flughafen	5511																		
<small>'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small>																			
Regionalflughafen	5512																		
<small>'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch ausgewiesen ist.</small>																			
Sonderflughafen	5513																		
<small>'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.</small>																			
Verkehrslandeplatz	5521																		
<small>'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.</small>																			

Objektart: AX_Flugverkehr		Kennung: 42015
	<p>Sonderlandeplatz 5522 'Sonderlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch oder in den Bescheiden der zuständigen Luftfahrtbehörden als Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.</p> <p>Hubschrauberlandeplatz 5530 'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.</p> <p>Segelfluggelände 5550 'Segelfluggelände' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) für den Segelflugsport ausgewiesen ist.</p>	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehr'.	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzung	
Kennung:	NTZ	
Datentyp:	AX_Nutzung_Flugverkehr	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Zivil	1000
	'Zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
	Militärisch	2000
	'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.	

Objektart: AX_Flugverkehr Kennung: 42015

Teils zivil, teils militärisch 3000
 'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet dass 'Flugverkehr' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_Flugverkehr
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Flugverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Flugverkehr' im Bau befinden.	

Attributart:

Bezeichnung: zweitname
 Kennung: ZNM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..*
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name von Flugverkehr, z. B. 'Rhein-Main'.

8 Vegetation

8.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
43001	'Landwirtschaft'
43002	'Wald'
43003	'Gehölz'
43004	'Heide'
43005	'Moor'
43006	'Sumpf'
43007	'Unland/Vegetationslose Fläche'

8.2 AX_Landwirtschaft

Objektart: AX_Landwirtschaft	Kennung: 43001										
Definition: [E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).											
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung											
Objekttyp: REO											
Modellart: DLM250											
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 20 ha.											
Attributart: Bezeichnung: vegetationsmerkmal Kennung: VEG Datentyp: AX_Vegetationsmerkmal_Landwirtschaft Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip). Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Hopfen</td> <td style="text-align: right;">1012</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen. </td> </tr> <tr> <td>Rebfläche</td> <td style="text-align: right;">1040</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Hopfen	1012	'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.		Rebfläche	1040	'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.	
Bezeichner	Wert										
Hopfen	1012										
'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.											
Rebfläche	1040										
'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.											
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString											

Objektart: AX_Landwirtschaft

Kennung: 43001

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Landwirtschaft'.

8.3 AX_Wald

Objektart: AX_Wald	Kennung: 43002										
Definition: [E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.											
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung											
Objekttyp: REO											
Modellart: DLM250											
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha											
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.											
Attributart: Bezeichnung: zustand Kennung: ZUS Datentyp: AX_Zustand_Wald Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Zustand' beschreibt den Bewuchsstatus von 'Wald'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Waldbestattungsfläche</td> <td style="text-align: right;">6200</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat. </td> </tr> <tr> <td>Forstwirtschaftsfläche</td> <td style="text-align: right;">7000 (LN)</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Waldbestattungsfläche	6200	'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat.		Forstwirtschaftsfläche	7000 (LN)	'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.	
Bezeichner	Wert										
Waldbestattungsfläche	6200										
'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat.											
Forstwirtschaftsfläche	7000 (LN)										
'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäumen, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.											

Objektart: AX_Wald

Kennung: 43002

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..2

Modellart: DLM250

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Wald'.

8.4 AX_Heide

Objektart: AX_Heide	Kennung: 43004
Definition: [E] 'Heide' ist eine Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Heide'.	

8.5 AX_Moor

Objektart: AX_Moor	Kennung: 43005
Definition: [E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht. Torfstich bzw. Torfabbaufäche wird der Objektart 41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch' mit AGT 'Torf' zugeordnet.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Moor'.	

8.6 AX_Sumpf

Objektart: AX_Sumpf	Kennung: 43006
Definition: [E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände. Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sumpf' erfasst.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha Erfasst werden typische Sumpflandschaften, nicht jedoch die nach Regenfällen zeitweise nassen Stellen im Boden.	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sumpf'.	

8.7 AX_UnlandVegetationsloseFlaeche

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007												
Definition: [E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z. B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.													
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung													
Objekttyp: REO													
Modellart: DLM250													
Konsistenzbedingungen: Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1000 vorkommen.													
Erfassungskriterien: DLM250: - OFM 1010, 1120 Fläche >= 5 ha - OFM 1040 Fläche >= 10 ha													
Attributart: Bezeichnung: oberflaechenmaterial Kennung: OFM Datentyp: AX_Oberflaechenmaterial_UnlandVegetationsloseFlaeche Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Oberflächenmaterial' ist die Beschaffenheit des Bodens von 'Unland/Vegetationslose Fläche'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fels</td> <td style="text-align: right;">1010</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht. </td> </tr> <tr> <td>Sand</td> <td style="text-align: right;">1040</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist. </td> </tr> <tr> <td>Eis, Firn</td> <td style="text-align: right;">1120</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Fels	1010	'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.		Sand	1040	'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.		Eis, Firn	1120
Bezeichner	Wert												
Fels	1010												
'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.													
Sand	1040												
'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.													
Eis, Firn	1120												

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kennung: 43007

'Eis, Firn' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit altem, grobkörnigem, mehrjährigem Schnee im Hochgebirge bedeckt ist, der unter zunehmendem Druck zu Gletschereis wird.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Unland/VegetationsloseFlaeche'.

Attributart:

Bezeichnung: funktion
 Kennung: FKT
 Datentyp: AX_Funktion_UnlandVegetationsloseFlaeche
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Vegetationslose Fläche	1000

'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.

9 Gewässer

9.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
44001	'Fließgewässer'
44002	'Wasserlauf'
44003	'Kanal'
44004	'Gewässerachse'
44005	'Hafenbecken'
44006	'Stehendes Gewässer'
44007	'Meer'

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

9.2 AX_Fliessgewaesser

Objektart: AX_Fliessgewaesser	Kennung: 44001
Definition: <p>[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert</p> <p>oder</p> <p>ein in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird</p> <p>oder</p> <p>ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.</p>	
Abgeleitet aus: <p>AX_TatsaechlicheNutzung</p>	
Objekttyp: <p>REO</p>	
Modellart: <p>DLM250</p>	
Konsistenzbedingungen: <p>DLM250: Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 vorkommen.</p> <p>DLM250: 'Fließgewässer' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'.</p> <p>DLM250: Wenn ein Objekt 44001 "Fließgewässer" die Wertart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, darf die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' nicht belegt sein.</p>	
Erfassungskriterien: <p>DLM250: Vollzählig ab einer Breite >= 42 m</p> <p>Es werden nur Kanäle erfasst, die für die Schifffahrt angelegt worden sind.</p>	
Attributart: <p>Bezeichnung: funktion</p> <p>Kennung: FKT</p> <p>Datentyp: AX_Funktion_Fliessgewaesser</p> <p>Kardinalität: 0..1</p>	

Objektart: AX_Fliessgewaesser		Kennung: 44001
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Kanal	8300
	'Kanal' bezeichnet einen künstlich angelegten Wasserlauf.	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Kanal	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fließgewässer' mit FKT=8300 (Kanal).	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
	Im Bau	4000
	'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_Fliessgewaesser	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Fließgewässer' an.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	

9.3 AX_Wasserlauf

Objektart: AX_Wasserlauf	Kennung: 44002
Definition:	
[E] 'Wasserlauf' ist ein auf oder unter der Erdoberfläche fließendes Gewässer.	
Abgeleitet aus:	
AA_ZUSO	
Objekttyp:	
ZUSO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
<p>Das ZUSO 'Wasserlauf' besteht aus einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' oder einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' oder einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' und einem oder mehreren REO 'Gewässerachse'. Die zu einem ZUSO 44002 "Wasserlauf" gehörenden REO 44004 "Gewässerachse" führen bei der Attributart "Fließrichtung" immer den gleichen Wert, entweder "TRUE" oder "FALSE"</p>	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Wasserlauf'.
Attributart:	
Bezeichnung:	gewaesserkennzahl
Kennung:	GWK
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Wasserlauf'.

Objektart: AX_Wasserlauf Kennung: 44002

Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.

Attributart:

Bezeichnung: schiffahrtskategorie
 Kennung: SFK
 Datentyp: AX_Schiffahrtskategorie
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Schiffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Wasserlauf' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Binnenwasserstraße	1000
'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
Seewasserstraße	2000
'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	

Attributart:

Bezeichnung: widmung
 Kennung: WDM
 Datentyp: AX_Widmung_Wasserlauf
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310
'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
Gewässer II. Ordnung	1330
'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
Gewässer III. Ordnung	1340

Objektart: AX_Wasserlauf

Kennung: 44002

'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname

Kennung: ZNM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Wasserlaufs, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..2

Modellart: DLM250

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Wasserlauf'

9.4 AX_Kanal

Objektart: AX_Kanal	Kennung: 44003
Definition: [E] 'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.	
Abgeleitet aus: AA_ZUSO	
Objekttyp: ZUSO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: Das ZUSO 'Kanal' besteht aus einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 oder einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 oder einem oder mehreren REO 'Fließgewässer' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 und einem oder mehreren REO 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 Die zu einem ZUSO 44003 'Kanal' gehörenden REO 44004 'Gewässerachse' führen bei der Attributart 'Fließrichtung' immer den Wert 'FALSE'	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Kanal'.	
Attributart: Bezeichnung: widmung Kennung: WDM Datentyp: AX_Widmung_Kanal Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250	

Objektart: AX_Kanal Kennung: 44003

Definition: 'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310
<small>'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.</small>	
Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
<small>'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.</small>	
Gewässer II. Ordnung	1330
<small>'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.</small>	
Gewässer III. Ordnung	1340
<small>'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.</small>	

Attributart:

Bezeichnung: gewaesserkenzahl
 Kennung: GWK
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Gewässerkenzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Kanal'.
 Die Gewässerkenzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkenzahl laut LAWA.

Attributart:

Bezeichnung: schiffahrtskategorie
 Kennung: SFK
 Datentyp: AX_Schiffahrtskategorie_Kanal
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Schiffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Kanal' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Binnenwasserstraße	1000
<small>'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.</small>	
Seewasserstraße	2000
<small>'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.</small>	

Objektart: AX_Kanal

Kennung: 44003

Landesgewässer mit Verkehrsordnung

3000

'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schifffahrt wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname

Kennung: ZNM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Kanals, z. B. "Alte Fahrt" für einen Teil des Dortmund-Ems-Kanals.

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..2

Modellart: DLM250

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Kanal'.

9.5 AX_Gewaesserachse

Objektart: AX_Gewaesserachse	Kennung: 44004
Definition: [E] 'Gewässerachse' repräsentiert eine Wasserfläche, die Bestandteil des topologischen Gewässernetzes ist.	
Abgeleitet aus: TA_CurveComponent	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: 'Gewässerachse' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Gewässerachse' mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'. Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 vorkommen. Die Attributart 'BreiteDesGewaessers' muss immer mit einem Klassenwert aus der Bildungsregel belegt sein.	
Bildungsregeln: DLM250: Um feststellen zu können, wo sich der Attributwert im Sinne der Definition von 'Breite des Gewässers' ändert, werden bei linienförmigen Objekten folgende Klassen gebildet: Klasse 3 (von > 0 m bis <= 3 m Breite des Gewässers) Klasse 6 (von > 3 m bis <= 6 m Breite des Gewässers) Klasse 12 (von > 6 m bis <= 12 m Breite des Gewässers) Klasse 18 (von > 12 m bis <= 18 m Breite des Gewässers) Klasse 30 (von > 18 m bis <= 30 m Breite des Gewässers) Klasse 42 (von > 30 m bis <= 42 m Breite des Gewässers)	
Erfassungskriterien: DLM250: Länge >= 1000 m; Breite < 42 m	
Attributart: Bezeichnung: breiteDesGewaessers	

Objektart: AX_Gewaesserachse Kennung: 44004

Kennung: BRG
 Datentyp: Integer
 Kardinalität: 1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Breite des Gewässers' ist die Breite von 'Gewässerachse' gemäß Klassenangabe. Die Breite von Gewässern kann sich kontinuierlich ändern. Als 'Breite des Gewässers' ist eine durchschnittliche Breite für einen längeren Streckenabschnitt anzugeben. Als längerer Streckenabschnitt gilt eine Strecke von >= 500 m.

Attributart:

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal
 Kennung: HYD
 Datentyp: AX_HydrologischesMerkmal_Gewaesserachse
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Gewässerachse' an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Nicht ständig Wasser führend	2000
'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	

Attributart:

Bezeichnung: funktion
 Kennung: FKT
 Datentyp: AX_Funktion_Gewaesserachse
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Gewässerachse'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Kanal	8300
'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf.	

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_Gewaesserachse
 Kardinalität: 0..1

Objektart: AX_Gewaesserachse

Kennung: 44004

Modellart: DLM250

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Gewässerachse' mit FKT 8300.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
------------	------

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
---------------------------------------	------

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Im Bau	4000
--------	------

'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.

Attributart:

Bezeichnung: fliessrichtung

Kennung: FLR

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 1

Modellart: DLM250

Definition: 'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).

9.6 AX_Hafenbecken

Objektart: AX_Hafenbecken	Kennung: 44005
Definition: [E] 'Hafenbecken' ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählige Erfassung ab einer Fläche ≥ 4 ha Es wird bei der Attributart 'Name' nur die unverschlüsselte Lagebezeichnung geführt.	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: AX_Lagebezeichnung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.	

9.7 AX_StehendesGewaesser

Objektart: AX_StehendesGewaesser	Kennung: 44006														
Definition: [E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.															
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung															
Objekttyp: REO															
Modellart: DLM250															
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 4 ha Es wird bei der Attributart 'Name' nur die unverschlüsselte Lagebezeichnung geführt. WSG vollzählig ab Fläche >= 100 ha, sonst in Auswahl															
Attributart: Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_StehendesGewaesser Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stausee</td> <td style="text-align: right;">8630</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer. </td> </tr> <tr> <td>Speicherbecken</td> <td style="text-align: right;">8631</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer </td> </tr> <tr> <td>Baggersee</td> <td style="text-align: right;">8640</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird oder wurde. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Stausee	8630	'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer.		Speicherbecken	8631	'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer		Baggersee	8640	'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird oder wurde.	
Bezeichner	Wert														
Stausee	8630														
'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer.															
Speicherbecken	8631														
'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer															
Baggersee	8640														
'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird oder wurde.															
Attributart: Bezeichnung: name															

Objektart: AX_StehendesGewaesser Kennung: 44006

Kennung: NAM
 Datentyp: AX_Lagebezeichnung
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.

Attributart:

Bezeichnung: seekennzahl
 Kennung: SKZ
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Seekennzahl' ist die von der zuständigen Fachstelle vergebene Verschlüsselung.

Attributart:

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal
 Kennung: HYD
 Datentyp: AX_HydrologischesMerkmal_StehendesGewaesser
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Stehendes Gewässer' an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Nicht ständig Wasser führend	2000
'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.	

Attributart:

Bezeichnung: widmung
 Kennung: WDM
 Datentyp: AX_Widmung_StehendesGewaesser
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Widmung' gibt die gesetzliche Klassifizierung nach den Wassergesetzen der Länder an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
------------	------

Objektart: AX_StehendesGewaesser		Kennung: 44006
	Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310
	'Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Bundes obliegt.	
	Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320
	'Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht' ist ein Gewässer, das der Zuständigkeit des Landes obliegt.	
	Gewässer II. Ordnung	1330
	'Gewässer II. Ordnung' ist ein Gewässer, für das die Unterhaltungsverbände zuständig sind.	
	Gewässer III. Ordnung	1340
	'Gewässer III. Ordnung' ist ein Gewässer, das weder zu den Gewässern I. noch II. Ordnung zählt.	
Attributart:		
Bezeichnung:	schifffahrtskategorie	
Kennung:	SFK	
Datentyp:	AX_Schifffahrtskategorie	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Schifffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Stehendes Gewässer' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Binnenwasserstraße	1000
	'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt. Die 'Binnenwasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Seewasserstraße	2000
	'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers. Die 'Seewasserstraße' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
	Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
	'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt. Das 'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist ein Gewässer 1. Ordnung.	
Attributart:		
Bezeichnung:	regionalsprache	
Kennung:	RGS	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..2	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Stehendes Gewässer'	
Attributart:		

Objektart: AX_StehendesGewaesser Kennung: 44006

Bezeichnung: zweitname
Kennung: ZNM
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..*
Modellart: DLM250
Definition: "Zweitname" ist ein weiterer Name für einen Teil des Stehenden Gewässers, z.B. "Überlinger See" für einen Teil des Bodensees.

Attributart:

Bezeichnung: wasserspiegelhoeheInStehendemGewaesser
Kennung: WSG
Datentyp: Length
Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: 'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' ist bei Stauseen die Differenz zwischen maximalen Füllstand und der Höhenbezugsfläche, bei allen anderen stehenden Gewässern die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter, auf Dezimeter gerundet.

9.8 AX_Meer

Objektart: AX_Meer	Kennung: 44007
Definition: [E] 'Meer' ist die das Festland umgebende Wasserfläche.	
Abgeleitet aus: AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig Es wird bei der Attributart 'Name' nur die unverschlüsselte Lagebezeichnung geführt.	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: AX_Lagebezeichnung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Meer'.	
Attributart: Bezeichnung: zweitname Kennung: ZNM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DLM250 Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Meers, z. B. "Deutsche Bucht" für einen Teil der Nordsee.	
Attributart: Bezeichnung: regionalsprache	

Objektart: AX_Meer

Kennung: 44007

Kennung:	RGS
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..2
Modellart:	DLM250
Definition:	'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Meer'.

10 Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

10.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr
- Besondere Angaben zum Gewässer
- Besondere Angaben zum Verkehr
- Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen
- Besondere Eigenschaften von Gewässern
- Besondere Vegetationsmerkmale

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM folgende Eigenschaften zur Verfügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung	Name
50001	'AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)
50002	'AX_DQMitDatenerhebung' (Datentyp)
50004	'AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung' (Datentyp)

10.2 AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	Kennung: 50001
Definition: Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
Modellart: DLM250	

11 Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

11.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
51001	'Turm'
51002	'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'
51003	'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'
51004	'Transportanlage'
51005	'Leitung'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51007	'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'
51008	'Heilquelle, Gasquelle'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51010	'Einrichtung in öffentlichen Bereichen'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

11.2 AX_Turm

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001										
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche stehendes Bauwerk.</p>											
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben</p>											
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>											
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>											
<p>Konsistenzbedingungen:</p> <p>DLM250: Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.</p>											
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Objekte mit großer topographischer Bedeutung oder einer Höhe >= 100 m</p>											
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_Turm Kardinalität: 1..2 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.</p> <p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 70%;"></th> <th style="width: 30%; text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bezeichner Wasserturm <small>'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.</small></td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">1001</td> </tr> <tr> <td>Aussichtsturm <small>'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.</small></td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">1003</td> </tr> <tr> <td>Kontrollturm <small>'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.</small></td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">1004</td> </tr> <tr> <td>Kühlturm</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">1005</td> </tr> </tbody> </table>			Wert	Bezeichner Wasserturm <small>'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.</small>	1001	Aussichtsturm <small>'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.</small>	1003	Kontrollturm <small>'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.</small>	1004	Kühlturm	1005
	Wert										
Bezeichner Wasserturm <small>'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.</small>	1001										
Aussichtsturm <small>'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.</small>	1003										
Kontrollturm <small>'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.</small>	1004										
Kühlturm	1005										

Objektart: AX_Turm	Kennung: 51001
---------------------------	-----------------------

'Kühlturm' ist eine turmartige Kühlanlage (Nass- oder Trockenkühlturm), in der erwärmtes Kühlwasser insbesondere von Kraftwerken rückgekühlt wird.

Leuchtturm 1006

'Leuchtturm' ist ein als Schifffahrtszeichen errichteter hoher Turm.

Feuerwachturm 1007

'Feuerwachturm' ist ein Turm, der zum Erkennen von Gefahren (Feuer) dient.

Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm 1008

'Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm' ist ein Bauwerk, ausgerüstet mit Send- und Empfangsantennen zum Übertragen und Empfangen von Nachrichten aller Arten von Telekommunikation.

Sonstiges 9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

Attributart:

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: AX_RelativeHoehe

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Aufgesetzte Anlagen (z.B. Antenne) zählen nicht zur Objekthöhe. Bei mehrfacher Bauwerksfunktion wird immer bis zum höchsten Punkt des Turms gemessen.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Turm'.

11.3 AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	Kennung: 51002
Definition: [E] 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' ist ein Bauwerk oder eine Anlage, die überwiegend industriellen und gewerblichen Zwecken dient oder Einrichtung an Ver- und Entsorgungsleitungen ist.	
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Objekthöhe' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1220, 1700 und 2530 vorkommen.	
Erfassungskriterien: DLM250: - BWF 1210 Fläche >= 4 ha - BWF 1220 vollzählig ab 'Objekthöhe' >= 125m, sonst in Auswahl - BWF 1700 Nur Objekte mit großer topographischer Bedeutung - BWF 2530 Fläche < 20 ha	
Attributart: Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'. Wertarten:	

Objektart:

AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kennung: 51002

Bezeichner	Wert
Klärbecken	1210

'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.

Windrad	1220
----------------	-------------

'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.

Funkmast	1260
-----------------	-------------

'Funkmast' ist ein Mast mit Vorrichtungen zum Empfangen, Umformen und Weitersenden von elektromagnetischen Wellen.

Bergbaubetrieb	1700
-----------------------	-------------

'Bergbaubetrieb' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird

Kraftwerk	2530
------------------	-------------

'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.

Attributart:

Bezeichnung: objekthoehe
 Kennung: HHO
 Datentyp: AX_RelativeHoehe
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt. Der höchste Punkt bei BWF 1220 "Windrad" ist der höchste Punkt, den ein Rotorblatt erreicht.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250

Objektart:

AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kennung: 51002

Definition: 'Zustand' ist der Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Bauwerke oder Anlagen für Industrie und Gewerbe (Großbaustelle) im Bau befinden.	

11.4 AX_Transportanlage

Objektart: AX_Transportanlage	Kennung: 51004										
Definition: [E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.											
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben											
Objekttyp: REO											
Modellart: DLM250											
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und der Wertart 1101 vorkommen.											
Erfassungskriterien: DLM250: - BWF 1101 ab einer Länge >=1000 bei oberirdischen, überörtlichen Leitungen. - BWF 1102 vollzählige Erfassung der ständig eingerichteten ortsfesten Anlagen mit einer Länge >= 1000 m											
Attributart: Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_Transportanlage Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanlage'. Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Rohrleitung, Pipeline</td> <td style="text-align: right;">1101</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen. </td> </tr> <tr> <td>Förderband, Bandstraße</td> <td style="text-align: right;">1102</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern. </td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Rohrleitung, Pipeline	1101	'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.		Förderband, Bandstraße	1102	'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.	
Bezeichner	Wert										
Rohrleitung, Pipeline	1101										
'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.											
Förderband, Bandstraße	1102										
'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.											

Objektart: AX_Transportanlage

Kennung: 51004

Attributart:

Bezeichnung: produkt
 Kennung: PRO
 Datentyp: AX_Produkt_Transportanlage
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Produkt' gibt an, welches Produkt transportiert wird.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erdöl	1110
'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert oder transportiert wird.	
Gas	1120
'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gefördert oder transportiert wird.	
Wasser	1130
'Wasser' ist die chemische Verbindung von Wasserstoff mit Sauerstoff, die gefördert oder transportiert wird.	

11.5 AX_Leitung

Objektart: AX_Leitung	Kennung: 51005						
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Leitung' ist eine aus Drähten oder Fasern hergestellte Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.</p>							
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AU_KontinuierlichesLinienobjekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben</p>							
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>							
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>							
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Vollzählig >= 110 kV</p>							
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_Leitung Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Leitung'.</p> <p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Freileitung</td> <td style="text-align: right;">1110</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen. </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Freileitung	1110	'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.	
Bezeichner	Wert						
Freileitung	1110						
'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.							

11.6 AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Objektart: AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung Kennung: 51006		
Definition: [E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung von Sport-, Freizeit- und Erholungsaktivitäten.		
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
Objekttyp: REO		
Modellart: DLM250		
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Sportart' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und der Wertart 1420 vorkommen.		
Erfassungskriterien: DLM250: - BWF 1420, Objekte mit großer topographischer Bedeutung - BWF 1440, Zuschauerkapazität >= 10000 - BWF 1470, >= 50 m Länge - BWF 1610, 1620, 1630, Fläche < 40 ha		
Attributart: Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'. Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; text-align: right;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> </table>	Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert	

Objektart:	
AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	
Kennung: 51006	
Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420
'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.	
Stadion	1440
'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient.	
Sprungschanze (Anlauf)	1470
'Sprungschanze (Anlauf)' ist eine Anlage zum Skispringen mit einer stark abschüssigen, in einem Absprungetisch endenden Bahn zum Anlauf nehmen.	
Zoo	1610
'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.	
Safaripark, Wildpark	1620
'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.	
Freizeitpark	1630
'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.	
Freilichtbühne	1640
'Freilichtbühne' ist ein Anlage mit Bühnen und Zuschauerbänken für Aufführungen im Freien.	

Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.

Attributart:	
Bezeichnung:	sportart
Kennung:	SPO
Datentyp:	AX_Sportart_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLM250
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Motorrennsport	1090
'Motorrennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Motorrennsports genutzt wird.	
Pferderennsport	1110
'Pferderennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Pferderennsports genutzt wird.	

Objektart:
 AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX_Zustand_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen

2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich das Bauwerk oder die Anlage nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

11.7 AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Objektart: AX_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung Kennung: 51007									
Definition: [E] 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung von geschichtlicher Bedeutung.									
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Attributart: Bezeichnung: archaeologischerTyp Kennung: ATP Datentyp: AX_ArchaeologischerTyp_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Archäologischer Typ' beschreibt die Art von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <tr> <td style="width: 70%;"></td> <td style="text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Bezeichner</td> <td style="text-align: right;">1210</td> </tr> <tr> <td>Wachturm (römisch), Warte</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm. </td> </tr> </table>			Wert	Bezeichner	1210	Wachturm (römisch), Warte		'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.	
	Wert								
Bezeichner	1210								
Wachturm (römisch), Warte									
'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.									

11.8 AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Objektart: AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	Kennung: 51009						
Definition: [E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.							
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben							
Objekttyp: REO							
Modellart: DLM250							
Erfassungskriterien: DLM250: Historische Denkmale, Kulturdenkmale und Baudenkmale vollzählig, wenn sie in der UNESCO-Liste des Kultur- und Naturerbes der Welt aufgeführt sind, oder zu den von der Bundesrepublik Deutschland benannten und geförderten „Gedenkstätten für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft“ gehören, ansonsten in strenger Auswahl.							
Attributart: Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF Datentyp: AX_Bauwerksfunktion_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild</td> <td style="text-align: right;">1750</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><small>'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.</small></td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild	1750	<small>'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.</small>	
Bezeichner	Wert						
Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild	1750						
<small>'Gedenkstätte, Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtete Anlage oder Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.</small>							
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM							

Objektart:

AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.

Attributart:

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: AX_RelativeHoehe

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in Meter zwischen dem unteren und oberen Bezugspunkt.

12 Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

12.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen' und der Kennung '52000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die unterschiedliche Objektarten aus verschiedenen, nicht eindeutig thematisch abgrenzbaren Bereichen überlagern können.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
52001	'Ortslage'
52002	'Hafen'
52003	'Schleuse'
52004	'Grenzübergang' (retired)
52005	'Testgelände'

12.2 AX_Ortslage

Objektart: AX_Ortslage	Kennung: 52001
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Ortslage' ist eine im Zusammenhang bebaute Fläche. Die Ortslage enthält neben 'Wohnbaufläche', 'Industrie- und Gewerbefläche', 'Fläche gemischter Nutzung', 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' auch die dazu in einem engen räumlichen und funktionalen Zusammenhang stehenden Flächen des Verkehrs, von Gewässern, von Flächen, die von 'Bauwerke und sonstige Einrichtungen' für Erholung, Sport und Freizeit belegt sind, sowie von 'Vegetationsflächen'.</p> <p>Die Grenze der Ortslage zur Feldlage oder zu Waldflächen wird in der Regel durch die Grenzen der bebauten Grundstücke unter Einbeziehung der Hofraumflächen und Hausgärten gebildet. Der Umring bildet einen geschlossenen Linienzug. Die Ortslage kann Objekte des Objektbereichs Vegetation als Inseln umschließen.</p> <p>Bei Vergabe des Namens (NAM) ist streng nach einer Hierarchie zu verfahren. Es wird jeweils der Name der niedrigsten zutreffenden Hierarchiestufe (Wohnplatz, Gemeindeteil, Gemeinde) vergeben, in dem die Ortslage vollständig liegt.</p>	
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben</p>	
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>	
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>	
<p>Bildungsregeln:</p> <p>Ein neues Objekt ist zu bilden, wenn die Ortslage einer Gemeinde unmittelbar in die Ortslage einer benachbarten Gemeinde übergeht.</p>	
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Erfasst werden alle Ortslagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - alle selbständigen Gemeinden - darüber hinaus Gemeindeteile in Auswahl <p>punktförmig bei Fläche < 40 ha flächenförmig bei Fläche >= 40 ha</p>	
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString</p>	

Objektart: AX_Ortslage Kennung: 52001

Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Ortslage'.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname
Kennung: ZNM
Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: 'Zweitname' ist der touristische, bzw. volkstümliche Name von 'Ortslage'.

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache
Kennung: RGS
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..2
Modellart: DLM250
Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Ortslage'

12.3 AX_Schleuse

Objektart: AX_Schleuse	Kennung: 52003		
Definition: [E] Anlage zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern verschiedener Wasser- spiegelhöhen einschließlich der Betriebsflächen und -gebäude.			
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben			
Objekttyp: REO			
Modellart: DLM250			
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig; punktförmige Modellierung bei einer Breite des Gewässers < 42 m, linien- förmige Modellierung (quer zur Fließrichtung) bei einer Breite des Gewässers >= 42 m			
Attributart: Bezeichnung: bezeichnung Kennung: BEZ Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1 Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bezeichnung' ist die schiffahrtstechnische Bezeichnung von 'Schleuse'			
Attributart: Bezeichnung: konstruktionsmerkmalBauart Kennung: KON Datentyp: AX_KonstruktionsmerkmalBauart_Schleuse Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Konstruktionsmerkmal, Bauart' ist die Art von 'Schleuse'. Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; text-align: right;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert		

Objektart: AX_Schleuse		Kennung: 52003
<p>Schiffshebewerk 1010</p> <p>'Schiffshebewerk' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe (in Binnenwasserstraßen und Kanälen) mit Förderung der Schiffe in einem Trog.</p> <p>Kammerschleuse 1020</p> <p>'Kammerschleuse' ist ein Bauwerk zum Überwinden einer Fallstufe, in dem durch Füllen oder Leeren der Schleusenammer Schiffe gehoben oder gesenkt werden.</p>		
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Schleuse'	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustand	
Kennung:	ZUS	
Datentyp:	AX_Zustand_Schleuse	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schleuse'.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
	'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Schleuse nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	

12.4 AX_Grenzuebergang

Objektart: AX_Grenzuebergang	Kennung: 52004
Definition: [E] 'Grenzuebergang' ist eine amtlich zugelassene Grenzöffnung, die grundsätzlich zur Einreise nach und Ausreise aus Deutschland benutzt werden muss. Innerhalb der Staaten der Europäischen Union kann der Grenzübertritt an jeder beliebigen Stelle erfolgen.	
Stillgelegt: Gültig bis GeoInfoDok 6.0.1	
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig im Straßenverkehr	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Grenzuebergang'.	

12.5 AX_Testgelaende

Objektart: AX_Testgelaende	Kennung: 52005
Definition: [E] 'Testgelände' ist ein Gebiet zur Erprobung technischer Produkte.	
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 40 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Testgelände'.	

13 Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

13.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
53001	'Bauwerk im Verkehrsbereich'
53002	'Straßenverkehrsanlage'
53003	'Weg, Pfad, Steig'
53004	'Bahnverkehrsanlage'
53005	'Seilbahn, Schwebbahn'
53006	'Gleis'
53007	'Flugverkehrsanlage'
53008	'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'
53009	'Bauwerk im Gewässerbereich'

13.2 AX_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Kennung: 53001
Definition:	
[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.	
Abgeleitet aus:	
AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
DLM250: Bei den Wertarten 1800 und 1870 der Attributart 'Bauwerksfunktion' ist bei einer Überlagerung durch Objekte 42003 'Straßenachse', 42008 'Fahrwegachse', 42014 'Bahnstrecke' der 44004 'Gewässerachse' die Geometrie immer identisch.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: - BWF 1800 ab einer Länge >= 100 m - BWF 1870 ab einer Länge >= 50 m	
Attributart:	
Bezeichnung:	bauwerksfunktion
Kennung:	BWF
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImVerkehrsbereich
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Brücke	1800
'Brücke' ist ein Bauwerk , das einen Verkehrsweg, ein Gewässer oder einen Tierpfad (Grünbrücke) über ein natürliches oder künstliches Hindernis führt.	
Tunnel, Unterführung	1870

Objektart: AX_BauwerkImVerkehrsbereich

Kennung: 53001

'Tunnel, Unterführung' ist ein künstlich angelegtes unterirdisches Bauwerk, das im Verlauf von Verkehrswegen durch Bergmassive oder unter Flussläufen, Meerengen, städt. Bebauungen u. a. hindurchführt.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_BauwerkImVerkehrsbereich
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die derzeitige Benutzbarkeit von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Verkehrsbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Bauwerk im Verkehrsbereich' im Bau befinden.	

13.3 AX_Strassenverkehrsanlage

Objektart: AX_Strassenverkehrsanlage	Kennung: 53002								
Definition: [E] 'Straßenverkehrsanlage' ist eine besondere Anlage für den Straßenverkehr.									
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und den Wertarten 3001 bis 3003 vorkommen. DLM250: Punktförmige Objekte der Wertarten 3001 bis 3003 der Attributart 'Art' liegen immer auf der Geometrie eines Objekts 42003 'Straßenachse'.									
Erfassungskriterien: DLM250: - ART 3001 bis 3003 nur punktförmige Modellierung; vollzählig im Verlauf der Bundesautobahnen - ART 5330 vollzählig an Bundesautobahnen und ähnlich ausgebauten Straßen.									
Attributart: Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Strassenverkehrsanlage Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art' bezeichnet die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare Eigenschaft der 'Straßenverkehrsanlage'. Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Kreuz</td> <td style="text-align: right;">3001</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen. </td> </tr> <tr> <td>Dreieck</td> <td style="text-align: right;">3002</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Kreuz	3001	'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.		Dreieck	3002
Bezeichner	Wert								
Kreuz	3001								
'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.									
Dreieck	3002								

Objektart: AX_Stassenverkehrsanlage

Kennung: 53002

'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.

Anschlussstelle, Anschluss

3003

'Anschlussstelle, Anschluss' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.

Raststätte, Autohof

5330

'Raststätte, Autohof' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden. Dazu gehören auch Autohöfe gemäß der Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO).

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Bezeichnung' ist die Nummer von einem Autobahnknoten (z. B. A003050).

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Straßenverkehrsanlage' (z. B. Kamener Kreuz).

13.4 AX_WegPfadSteig

Objektart: AX_WegPfadSteig	Kennung: 53003
Definition:	
[E] 'Weg, Pfad, Steig' ist ein befestigter oder unbefestigter Geländestreifen, der zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen ist.	
Abgeleitet aus:	
AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
DLM250: Als Geometrietyp ist nur Liniengeometrie zugelassen.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Wege, Pfade oder Steige werden nur erfasst, wenn sie zu topographisch bedeutsamen Zielen führen, die nicht mit Straßen oder Fahrwegen angebunden sind.	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Weg, Pfad, Steig'.

13.5 AX_Bahnverkehrsanlage

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage	Kennung: 53004				
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Bahnverkehrsanlage' ist eine Fläche mit Einrichtungen zur Abwicklung des Personen- und/oder Güterverkehrs bei Schienenbahnen oder Schwebebahnen. Dazu gehören das Empfangsgebäude, sonstige räumlich angegliederte Verwaltungs- und Lagergebäude, bahntechnische Einrichtungen, Freiflächen und Gleisanlagen.</p> <p>Die 'Bahnverkehrsanlage' der Eisenbahnen beginnt oder endet im Allgemeinen am Einfahrtssignal oder an der Einfahrtsweiche.</p>					
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben</p>					
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>					
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>					
<p>Konsistenzbedingungen:</p> <p>Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.</p> <p>DLM250: Bei punktförmiger Modellierung der Objektart 53004 "Bahnverkehrsanlage" liegt die Bahnverkehrsanlage immer auf einem Objekt 42014 "Bahnstrecke".</p>					
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Vollzählige Erfassung der Bahnhöfe und Haltepunkte an den erfassten Bahnstrecken.</p>					
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: bahnhofskategorie Kennung: BFK Datentyp: AX_Bahnhofskategorie_Bahnverkehrsanlage Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bahnhofskategorie' ist die Art der Betriebsstelle gemäß entsprechender Angaben des Betreibers.</p> <p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bahnhof</td> <td style="text-align: right;">1010</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Bahnhof	1010
Bezeichner	Wert				
Bahnhof	1010				

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage Kennung: 53004

'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.

Haltepunkt 1030

'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bahnverkehrsanlage'.

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung
 Kennung: BEZ
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Bezeichnung' ist die bahntechnische Bezeichnung von 'Bahnverkehrsanlage'.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_Bahnverkehrsanlage
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehrsanlage'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Bahnverkehrsanlage nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Im Bau	4000
--------	------

'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Bahnverkehrsanlage im Bau befinden.

Attributart:

Bezeichnung: bahnkategorie

Objektart: AX_Bahnverkehrsanlage		Kennung: 53004
Kennung:	BKT	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnverkehrsanlage	
Kardinalität:	0..*	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das die Verkehrsanlage nutzt.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen transportiert werden.	
	Güterverkehr	1102
	'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Güter transportiert werden.	
	Betriebsverkehr	1103
	'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, die aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.	
Attributart:		
Bezeichnung:	verkehrsdienst	
Kennung:	VKD	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie_Bahnverkehrsanlage	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Verkehrsdienst' beschreibt, ob an der 'Bahnverkehrsanlage' ein Schienenpersonenfernverkehrsdienst erbracht wird.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und/oder Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen transportiert werden.	
	Güterverkehr	1102
	'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Güter transportiert werden.	
	Betriebsverkehr	1103
	'Betriebsverkehr' ist die Bezeichnung für eine Bahnverkehrsanlage, die aus innerbetrieblichen Gründen erforderlich ist.	

13.6 AX_SeilbahnSchwebebahn

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn	Kennung: 53005																
Definition: [G] 'Seilbahn, Schwebebahn' ist eine Beförderungseinrichtung, bei der Waggons, Kabinen oder sonstige Behälter an Seilen oder festen Schienen aufgehängt sind und sich an diesen entlang bewegen.																	
Abgeleitet aus: AU_Linienobjekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben																	
Objekttyp: REO																	
Modellart: DLM250																	
Erfassungskriterien: DLM250: -BKT 2100, 2200 und 2500 vollzählig -BKT 2300, 2400 und 2600 ab einer Länge >= 1500 m																	
Attributart: Bezeichnung: bahnkategorie Kennung: BKT Datentyp: AX_Bahnkategorie_SeilbahnSchwebebahn Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bahnkategorie' beschreibt die Art von 'Seilbahn, Schwebebahn'. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Luftseilbahn, Großkabinenbahn</td> <td style="text-align: right;">2100</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Trageil fortbewegt. </td> </tr> <tr> <td>Kabinenbahn, Umlaufseilbahn</td> <td style="text-align: right;">2200</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt. </td> </tr> <tr> <td>Sessellift</td> <td style="text-align: right;">2300</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung. </td> </tr> <tr> <td>Ski-, Schlepplift</td> <td style="text-align: right;">2400</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100	'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Trageil fortbewegt.		Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200	'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.		Sessellift	2300	'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.		Ski-, Schlepplift	2400
Bezeichner	Wert																
Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100																
'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Trageil fortbewegt.																	
Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200																
'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.																	
Sessellift	2300																
'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.																	
Ski-, Schlepplift	2400																

Objektart: AX_SeilbahnSchwebebahn

Kennung: 53005

'Ski-, Schleplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.

Schwebebahn 2500

'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.

Materialeilbahn 2600

'Materialeilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die ausschließlich Güter transportiert.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Seilbahn, Schwebebahn'.

13.7 AX_Flugverkehrsanlage

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage	Kennung: 53007								
Definition: [E] 'Flugverkehrsanlage' ist eine Fläche, auf der Luftfahrzeuge bewegt oder abgestellt werden.									
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Breite des Objekts' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1310 vorkommen. DLM250: Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1310 vorkommen.									
Erfassungskriterien: DLM250: - ART 1310 vollzählig - ART 5521, 5222, Fläche < 40 ha - ART 5530 vollzählig, wenn sie von öffentlicher Bedeutung (Polizei, Krankentransport) sind (nur punktförmige Modellierung)									
Attributart: Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Flugverkehrsanlage Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Startbahn, Landebahn</td> <td style="text-align: right;">1310</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.</small> </td> </tr> <tr> <td>Verkehrslandeplatz</td> <td style="text-align: right;">5521</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Startbahn, Landebahn	1310	<small>'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.</small>		Verkehrslandeplatz	5521
Bezeichner	Wert								
Startbahn, Landebahn	1310								
<small>'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.</small>									
Verkehrslandeplatz	5521								

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage Kennung: 53007

'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.

Sonderlandeplatz 5522

'Sonderlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch oder in den Bescheiden der zuständigen Luftfahrtbehörden als Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.

Hubschrauberlandeplatz 5530

'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.

Segelfluggelände 5550

'Segelfluggelände' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) für den Segelflugsport ausgewiesen ist.

Wasserlandeplatz 5560

'Wasserlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Sonderlandeplatz mit einem Start- und Landebahnoberflächentyp "Wasser" ausgewiesen ist.

Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren 9998

'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass keine Aussage über die Wertart gemacht werden kann.

Attributart:

Bezeichnung: oberflaechenmaterial

Kennung: OFM

Datentyp: AX_Oberflaechenmaterial_Flugverkehrsanlage

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Oberflächenmaterial' ist der Bewuchs oder das Material, das 'Flugverkehrsanlage' bedeckt.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gras, Rasen	1210

'Gras, Rasen' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' mit Gras bewachsen ist.

Beton	1220
-------	------

'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Beton besteht.

Bitumen, Asphalt	1230
------------------	------

'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehrsanlage'.

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage Kennung: 53007

Attributart:

Bezeichnung: breiteDesObjekts
 Kennung: BRO
 Datentyp: Length
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Breite des Objekts' ist die Breite in Meter von 'Flugverkehrsanlage'.

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung
 Kennung: BEZ
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehrsanlage'.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname
 Kennung: ZNM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..*
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name von Flugverkehrsanlage, z. B. "Rhein-Main".

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_Flugverkehrsanlage
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehrsanlage'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
<small>'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Flugverkehrsanlage' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.</small>	
Im Bau	4000

Objektart: AX_Flugverkehrsanlage

Kennung: 53007

'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Flugverkehrsanlage' im Bau befinden.

13.8 AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Objektart: AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr		Kennung: 53008
Definition: [E] 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' ist ein Bauwerk, das dem Schiffsverkehr dient.		
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben		
Objekttyp: REO		
Modellart: DLM250		
Erfassungskriterien: DLM250: Topographisch bedeutende Objekte im Verlauf der Küsten und Seewasserstraßen.		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Datentyp:	AX_Art_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Art' beschreibt die bauliche Art von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Bake	1410
	'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.	
	Leuchtfeuer	1420
	'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Datentyp:	CharacterString	

Objektart:
 AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr Kennung: 53008

Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Einrichtung für den Schiffsverkehr nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

13.9 AX_BauwerkImGewaesserbereich

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich	Kennung: 53009
Definition:	
<p>[E] 'Bauwerk im Gewässerbereich' ist ein Bauwerk, mit dem ein Wasserlauf unter einem Verkehrsweg, einem anderen Wasserlauf oder durch einen Berg hindurch geführt wird. Ein 'Bauwerk im Gewässerbereich' dient dem Abfluss oder der Rückhaltung von Gewässern oder als Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes oder als Uferbefestigung.</p>	
Abgeleitet aus:	
<p>AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben</p>	
Objekttyp:	
<p>REO</p>	
Modellart:	
<p>DLM250</p>	
Konsistenzbedingungen:	
<p>DLM250: Bei linienförmiger Modellierung der Wertart 2010 und 2013 der Attributart "Bauwerksfunktion" ist bei einer Überlagerung durch Objekte 44004 "Gewässerachse" die Geometrie identisch.</p> <p>DLM250: Bei linienförmiger Modellierung der Wertarten 2030 bis 2050 der Attributart "Bauwerksfunktion" ist bei einer Überlagerung durch Objekte 42003 "Straßenachse", 42008 "Fahrwegachse" oder 42014 "Bahnstrecke" die Geometrie immer identisch.</p>	
Erfassungskriterien:	
<p>DLM250: - BWF 2020 Fläche ≥ 4 ha</p> <ul style="list-style-type: none"> - BWF 2030 bis 2060 vollzählig, wenn sie Schifffahrtshindernis im Verlauf von 'Wasserlauf' sind oder zur Bildung von 'Stehendes Gewässer' dienen, sonst ab einer Länge ≥ 50 m; punktförmig bei Länge < 42 m, linienförmig bei Länge ≥ 42 m - BWF 2070, 2080, 2090 vollzählig bei 'Fließgewässern', punktförmig bei Länge < 42 m, linienförmig bei Länge ≥ 42 m - BWF 2130 bis 2133, 2136 entlang von 'Wasserlauf', 'Kanal', 'Meer' und 'Stehendes Gewässer'; linienförmig; BWF 2132 und 2136 bei einer Länge ≥ 500 m, BWF 2131, 2133 bei einer Länge ≥ 250 m 	
Attributart:	
<p>Bezeichnung: bauwerksfunktion Kennung: BWF</p>	

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich		Kennung: 53009
Datentyp:	AX_Bauwerksfunktion_BauwerkImGewaesserbereich	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLM250	
Definition:	'Bauwerksfunktion' beschreibt die bauliche Art von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.	
Wertarten:		
Bezeichner		Wert
Durchlass		2010
	'Durchlass' ist ein Bauwerk, in dem ein Gewässer unter einem auf der Erdoberfläche liegenden Hindernis (Verkehrsweg, Siedlungsfläche) hindurchgeführt wird oder unter der Erdoberfläche in freier Feldlage oder abgedeckt (verdolt) auf der Erdoberfläche verläuft.	
Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen		2013
	'Wassertunnel, Wasserstollen, Druckstollen' ist ein in einen Berg oder Hügel getriebener unterirdischer Tunnel (Stollen), durch den Wasser hindurchgeführt wird. Dabei fließt das Wasser in einem Wassertunnel bzw. Wasserstollen in Richtung des gebauten Gefälles. In einem Druckstollen, der als Wasserleitung genutzt wird, baut sich durch die vollständige Füllung des Stollens ein hydrostatischer Wasserdruck auf, so dass das Wasser auch ansteigende Abschnitte überwinden kann.	
Rückhaltebecken		2020
	'Rückhaltebecken' ist ein natürliches oder künstlich angelegtes Becken, ggf. mit Bauwerken und Einrichtungen, zur vorübergehenden Speicherung großer Wassermengen.	
Staumauer		2030
	'Staumauer' ist ein aus Mauerwerk oder Beton bestehendes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.	
Staudamm		2040
	'Staudamm' ist ein meist aus natürlichen Baustoffen, meist aufgeschüttetes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.	
Wehr		2050
	'Wehr' ist ein festes oder mit beweglichen Teilen ausgestattetes Bauwerk im Gewässerbereich zur Regulierung des Wasserabflusses.	
Sicherheitstor		2060
	'Sicherheitstor' ist ein Bauwerk zum Abschließen von Kanalstrecken, um bei Schäden das Auslaufen der gesamten Kanalhaltung zu verhindern.	
Siel		2070
	'Siel' ist ein Bauwerk mit Verschlusseinrichtung (gegen rückströmendes Wasser) zum Durchleiten eines oberirdischen Gewässers durch einen Deich.	
Sperrwerk		2080
	'Sperrwerk' ist ein Bauwerk in einem Tideflussgewässer mit Verschlusseinrichtung zum Absperrern bestimmter Tiden, vor allem zum Schutz gegen Sturmfluten auch bei Tidehäfen.	
Schöpfwerk		2090
	'Schöpfwerk' ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen.	
Uferbefestigung		2130
	'Uferbefestigung' ist eine Anlage zum Schutze des Ufers.	
Wellenbrecher, Buhne		2131
	'Wellenbrecher, Buhne' ist ein ins Meer oder in den Fluss hinein angelegtes Bauwerk zum Uferschutz aus Buschwerk, Holz, Stein, Stahlbeton oder Asphalt.	
Lahnung		2132
	'Lahnung' ist ein Bauwerk zum Küstenschutz und zur Landgewinnung zumeist im Wattenmeer. Es besteht aus doppelten Holzpflöckreihen, mit dazwischen geschnürten Sträuchern, den sog. Faschinen. Bei ablaufendem Wasser sammeln sich hinter der Lahnung Sedimente und Schlick.	
Hafendamm, Mole		2133
	'Hafendamm, Mole' ist ein in das Wasser vorgestreckter Steindamm, der eine Hafeneinfahrt begrenzt und das Hafenbecken vor Strömung und Wellenschlag schützt.	

Objektart: AX_BauwerkImGewaesserbereich Kennung: 53009

Ufermauer, Kaimauer 2136

'Ufermauer, Kaimauer' ist eine Mauer entlang der Uferlinie eines Gewässers zum Schutz des Ufers bzw. eine Uferbefestigung im Hafengelände zum Anlegen von Schiffen.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

Attributart:

Bezeichnung: zustand
 Kennung: ZUS
 Datentyp: AX_Zustand_BauwerkImGewaesserbereich
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Gewässerbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass 'Bauwerk im Gewässerbereich' noch nicht fertiggestellt ist.	

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache
 Kennung: RGS
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..2
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

14 Besondere Vegetationsmerkmale

14.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Vegetationsmerkmale' und der Kennung '54000' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs einer Grundfläche.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektart (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
---------	------

54001	'Vegetationsmerkmal'
-------	----------------------

14.2 AX_Vegetationsmerkmal

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal	Kennung: 54001								
Definition: [E] 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs oder besonderen Zustand einer Grundfläche.									
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Attributart 'Bewuchs' muss belegt werden, wenn die Attributart 'Zustand' nicht belegt ist.									
Erfassungskriterien: DLM250: - BWS 1020 Fläche >= 10 ha - ZUS 5000 Fläche >= 40 ha									
Attributart: Bezeichnung: bewuchs Kennung: BWS Datentyp: AX_Bewuchs_Vegetationsmerkmal Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Bewuchs' ist die Art des Vegetationsmerkmals. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Bezeichner</td> <td style="text-align: right;">1020</td> </tr> <tr> <td>Baumbestand</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Baumbestand' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Bäumen. </td> </tr> </table>			Wert	Bezeichner	1020	Baumbestand		'Baumbestand' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Bäumen.	
	Wert								
Bezeichner	1020								
Baumbestand									
'Baumbestand' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Bäumen.									
Attributart:									

Objektart: AX_Vegetationsmerkmal

Kennung: 54001

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX_Zustand_Vegetationsmerkmal

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Zustand' ist der Zustand von 'Vegetationsmerkmal'.

Wertearten:

Bezeichner

Wert

Nass

5000

'Nass' bezeichnet eine Vegetationsfläche, die aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit ganzjährig wassergesättigt ist, zeitweise auch unter Wasser stehen kann.

15 Besondere Eigenschaften von Gewässern

15.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Eigenschaften von Gewässern' und der Kennung '55000' enthält charakteristische Gewässerflächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
55001	'Gewässermerkmal'
55002	'Untergeordnetes Gewässer'
55003	'Polder'

15.2 AX_Gewaessermerkmal

Objektart: AX_Gewaessermerkmal	Kennung: 55001								
Definition: [E] 'Gewässermerkmal' sind besondere Eigenschaften eines Gewässers.									
Abgeleitet aus: AU_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Konsistenzbedingungen: DLM250: Die Objekte 'Gewässermerkmal' mit der Attributart 'ART' und den Wertarten 1640 und 1650 liegen immer innerhalb der Objekte 44001 'Fließgewässer' oder 44007 'Meer'.									
Erfassungskriterien: DLM250: - ART 1610 vollzählig, nur Objekte mit großer topographischer Bedeutung - ART 1620 vollzählig ab einer Objekthöhe >= 20 m - ART 1640 Fläche >= 20 ha, erfasst werden Sandbänke, die bei mittleren Wasserstand aus dem Wasser herausragen. - ART 1650 Fläche >= 20 ha und Bestandteil von ausgedehnten Wattlandschaften.									
Attributart: Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Gewaessermerkmal Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art' beschreibt die Ausprägung von 'Gewässermerkmal'. Wertarten: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Quelle</td> <td style="text-align: right;">1610</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><small>'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.</small></td> </tr> <tr> <td>Wasserfall</td> <td style="text-align: right;">1620</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Quelle	1610	<small>'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.</small>		Wasserfall	1620
Bezeichner	Wert								
Quelle	1610								
<small>'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.</small>									
Wasserfall	1620								

Objektart: AX_Gewaessermerkmal	Kennung: 55001
---------------------------------------	-----------------------

'Wasserfall' ist ein senkrechter oder nahezu senkrechter Absturz eines Wasserlaufs, der über eine oder mehrere natürliche Stufen verlaufen kann.

Sandbank 1640

'Sandbank' ist eine vegetationslose Sand- oder Kiesablagerung auf dem Meeresboden oder in Flüssen, die durch Brandung oder Strömung aufgebaut wird.

Watt 1650

'Watt' ist ein aus Sand oder Schlick bestehender Boden an flachen Gezeitenküsten und Flüssen, der bei Ebbe ganz oder teilweise trocken fällt.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Gewässermerkmal'.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname

Kennung: ZNM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..*

Modellart: DLM250

Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil des Gewässermerkmals, z. B. "Oberer Wittsand".

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..2

Modellart: DLM250

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Gewässermerkmal'.

16 Besondere Angaben zum Verkehr

16.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Verkehr' und der Kennung '56000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu Verkehrsanlagen stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
56001	'Netzknoten'
56002	'Nullpunkt'
56003	'Abschnitt'
56004	'Ast'

17 Besondere Angaben zum Gewässer

17.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Gewässer' und der Kennung '57000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu einem Gewässer stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
57001	'Wasserspiegelhöhe'
57002	'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'
57003	'Gewässerstationierungsachse'
57004	'Sickerstrecke'

17.2 AX_SchiffahrtlinieFaehrverkehr

Objektart: AX_SchiffahrtlinieFaehrverkehr	Kennung: 57002														
Definition: [E] 'Schiffahrtlinie, Fährverkehr' ist die regelmäßige Schiffs- oder Fährverbindung.															
Abgeleitet aus: AG_Objekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben															
Objekttyp: REO															
Modellart: DLM250															
Erfassungskriterien: DLM250: Es werden alle Fährverbindungen von Bedeutung erfasst.															
Attributart: Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_SchiffahrtlinieFaehrverkehr Kardinalität: 0..* Modellart: DLM250 Definition: 'Art' beschreibt die Art der Schiffs- oder Fährverbindung von 'Schiffahrtlinie, Fährverkehr'. Wertearten:															
<table border="0"> <thead> <tr> <th>Bezeichner</th> <th>Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Autofährverkehr</td> <td>1710</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.</td> </tr> <tr> <td>Eisenbahnfährverkehr</td> <td>1720</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.</td> </tr> <tr> <td>Personenfährverkehr</td> <td>1730</td> </tr> <tr> <td colspan="2">'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.</td> </tr> </tbody> </table>	Bezeichner	Wert	Autofährverkehr	1710	'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.		Eisenbahnfährverkehr	1720	'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.		Personenfährverkehr	1730	'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.		
Bezeichner	Wert														
Autofährverkehr	1710														
'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.															
Eisenbahnfährverkehr	1720														
'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.															
Personenfährverkehr	1730														
'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.															
Attributart:															

Objektart: AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

Kennung: 57002

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.

17.3 AX_Gewaesserstationierungsachse

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse	Kennung: 57003
Definition:	
'Gewässerstationierungsachse' ist eine von einer Wasserfachstelle festgelegte Linie in Gewässern.	
Abgeleitet aus:	
TA_CurveComponent AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
Wenn ein Objekt 44001 "Fließgewässer" die Wertart 8300 bei der Attributart "Funktion" führt, ist der Wert der "Fließrichtung" bei der Objektart "Gewässerstationierungsachse" mit AGA 2000 'Genäherte Mittellinie in Gewässern' immer "FALSE".	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Vollzählig entsprechend der Vorgaben der Wasserfachstellen	
Attributart:	
Bezeichnung:	artDerGewaesserstationierungsachse
Kennung:	AGA
Datentyp:	AX_ArtDerGewaesserstationierungsachse
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Art der Gewässerstationierungsachse' beschreibt die Festlegung von 'Gewässerstationierungsachse'.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Genäherte Mittellinie in Gewässern	2000
'Genäherte Mittellinie in Gewässern' ist eine Gewässerachse, die den Spezifikationen der Richtlinie der 'Gebiets- und Gewässerverschlüsselung' der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) entspricht.	
Fiktive Verbindung in Fließgewässern	3001
'Fiktive Verbindung in Fließgewässern' ist eine Gewässerachse, die ein einmündendes Gewässer mit der Gewässerachse des aufnehmenden Fließgewässers verbindet.	

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse Kennung: 57003

Fiktive Verbindung in Seen und Teichen 3002

'Fiktive Verbindung in Seen und Teichen' ist eine hydrologisch sinnvolle Verbindungslinie in stehenden Gewässern, die für den Aufbau eines geschlossenen topologischen Gewässernetzes benötigt wird.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Gewässerstationierungsachse'.

Attributart:

Bezeichnung: gewaesserkennzahl
 Kennung: GWK
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Gewässerkennzahl' ist die von der Fachverwaltung vergebene Verschlüsselung von 'Gewässerstationierungsachse'.
 Die Gewässerkennzahl beschreibt in der 1.- 19. Stelle die Gewässerkennzahl laut LAWA.

Attributart:

Bezeichnung: zweitname
 Kennung: ZNM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..*
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name für einen Teil der Gewässerstationierungsachse, z. B. "Schwarzer Fluss" für einen Teil der Donau.

Attributart:

Bezeichnung: fliessrichtung
 Kennung: FLR
 Datentyp: Boolean
 Kardinalität: 1
 Modellart: DLM250

Objektart: AX_Gewaesserstationierungsachse Kennung: 57003

Definition: 'Fließrichtung' ist die Richtung in der das Wasser fließt. Die Richtung der Geometrie der Gewässerstationierungsachse und die der Fließrichtung sind dabei identisch (true).

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache
 Kennung: RGS
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..2
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Gewässerstationierungsachse'

Attributart:

Bezeichnung: schiffahrtskategorie
 Kennung: SFK
 Datentyp: AX_Schiffahrtskategorie_Gewaesserstationierungsachse
 Kardinalität: 0..1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Schiffahrtskategorie' gibt die Zuordnung von 'Gewässerstationierungsachse' nach dem Bundeswasserstraßengesetz an bzw. regelt die Schiffbarkeit aufgrund von Landesverkehrsordnungen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Binnenwasserstraße	1000
'Binnenwasserstraße' ist ein oberirdisches Gewässer oder Küstengewässer, das gesetzlich für den Personen- und/oder Güterverkehr mit Schiffen bestimmt ist. Binnengewässer im Küstengebiet sind gegen das Küstengewässer gesetzlich abgegrenzt.	
Seewasserstraße	2000
'Seewasserstraße' ist ein als Wasserstraße gesetzlich festgelegter Teil eines Küstengewässers.	
Landesgewässer mit Verkehrsordnung	3000
'Landesgewässer mit Verkehrsordnung' ist eine Wasserstraße, die keine Binnenwasserstraße ist. Die Schiffbarkeit wird durch eine Landesverkehrsordnung geregelt.	

18 Relief

18.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält folgende Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Digitales Höhenmodell
- Messdaten 3D
- Reliefformen

19 Reliefformen

19.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Reliefformen' und der Kennung '61000' beschreibt charakteristische Reliefformen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
61001	'Böschung, Kliff'
61003	'Damm, Wall, Deich'
61004	'Einschnitt'
61005	'Höhleneingang'
61006	'Felsen, Felsblock, Felsnadel'
61007	'Düne'
61008	'Höhenlinie'
61009	'Besonderer topographischer Punkt'
61010	'Soll'

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Reliefformen' überlagern die Grundflächen.

Die Geländeoberfläche ist die Grenzfläche zwischen dem festen Erdkörper, dem Wasser und dem Gletschereis einerseits und der Luft andererseits. Die Geländeoberfläche wird durch eine repräsentative dreidimensionale Punktmenge, dem Digitalen Geländemodell (DGM), und durch die Landschaftsobjekte der Objektgruppe 'Reliefformen' zweidimensional modelliert. Die Objekte des DGM werden bei ATKIS nicht im Basis-DLM, sondern im ATKIS-Objektartenkatalog DGM geführt.

19.2 AX_BoeschungKliff

Objektart: AX_BoeschungKliff	Kennung: 61001
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Böschung' ist die zwischen zwei verschiedenen hoch gelegenen Ebenen geneigte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.</p> <p>'Kliff' ist eine aus Lockermaterial oder Festgestein aufgebaute Steilküste.</p>	
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AA_ZUSO</p>	
<p>Objekttyp:</p> <p>ZUSO</p>	
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>	
<p>Konsistenzbedingungen:</p> <p>DLM250: Das ZUSO 'Böschung, Kliff' besteht aus einem REO 'Strukturlinie3D'.</p>	
<p>Bildungsregeln:</p> <p>Ein neues ZUSO "Böschung, Kliff" ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.</p>	
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Erfasst werden nur die in freier Landschaft liegenden Böschungen bei HHO \geq 50 m und Länge \geq 1000 m. Objektbegleitende Böschungen z. B. an Straßen, Schienenbahnen und Wasserläufen werden nicht erfasst.</p>	
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: objekthoehe Kennung: HHO Datentyp: Length Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Objekthöhe' ist der maximale Höhenunterschied zwischen Ober- und Unterkante von 'Böschung, Kliff' in Meter.</p>	

19.3 AX_DammWallDeich

Objektart: AX_DammWallDeich	Kennung: 61003
Definition:	
[E] 'Damm, Wall, Deich' ist eine aus Erde oder anderen Baustoffen bestehende langgestreckte Aufschüttung, die Vegetation tragen kann.	
Abgeleitet aus:	
AU_Objekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: - FKT 3001 vollzählig	
Attributart:	
Bezeichnung: funktion	
Kennung: FKT	
Datentyp: AX_Funktion_DammWallDeich	
Kardinalität: 0..1	
Modellart: DLM250	
Definition: 'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Damm, Wall, Deich'.	
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Hochwasserschutz, Sturmflutschutz	3001
'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung	3003
'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser dient und auf dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft.	
Attributart:	

Objektart: AX_DammWallDeich

Kennung: 61003

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Objekthöhe' ist die maximale Höhendifferenz in Meter zwischen dem höchsten Punkt von 'Damm, Wall, Deich' und der Geländeoberfläche.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Damm, Wall, Deich'.

19.4 AX_Hoehleneingang

Objektart: AX_Hoehleneingang	Kennung: 61005
Definition: [E] 'Höhleneingang' ist die Öffnung eines unterirdischen Hohlraumes an der Erdoberfläche.	
Abgeleitet aus: AU_Punktobjekt	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Eingänge von Höhlen, die der Öffentlichkeit zugänglich sind, ansonsten Objekte von großer kulturhistorischer Bedeutung.	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Höhleneingang'.	
Attributart: Bezeichnung: zweitname Kennung: ZNM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..* Modellart: DLM250 Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name des Höhleneingangs, z. B. "Attendorner Tropfsteinhöhle".	

19.5 AX_Hoehenlinie

Objektart: AX_Hoehenlinie	Kennung: 61008
Definition: [D] 'Höhenlinie' ist die Schnittlinie einer Objektfläche (z.B. des Geländes) mit einer Fläche konstanter Höhe über oder unter einer Höhenbezugsfläche.	
Abgeleitet aus: AU_Linienobjekt	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: In Höhenlinienintervalle abhängig von der wirklichen Höhe: <ul style="list-style-type: none"> - 25 Meter im 'Flachland' (bis 100 m) - 50 Meter im 'Mittelgebirge' (über 100 m bis 1500 m) - 100 Meter im 'Hochgebirge' (über 1500 m) 	
Attributart: Bezeichnung: hoeheVonHoeHENlinie Kennung: HHL Datentyp: Length Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Höhe der Höhenlinie' ist der vertikale Abstand von 'Höhenlinie' zum amtlichen Bezugssystem für die Höhe in Meter, auf Zentimeter gerundet.	

20 Messdaten 3D

20.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Messdaten 3D' und der Kennung '62000' beschreibt die Objektarten von 'Messdaten 3D'.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
62010	'Punktwolke3D'
62020	'Punkt3D'
62030	'Strukturlinie3D'
62040	'Fläche3D'
62050	'AX_DQErhebung3D' (Datentyp)
62060	'AX_LI_ProcessStep3D' (Datentyp)

20.2 AX_Punkt3D

Objektart: AX_Punkt3D	Kennung: 62020						
<p>Definition:</p> <p>'Punkt3D' beschreiben einen einzelnen 3D-Messpunkt, der eine besondere Bedeutung hat und/oder sehr markant ist. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.</p>							
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AU_Punktobjekt</p>							
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>							
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>							
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>Der 'Punkt3D' ist mit der für das Modell gewünschten Genauigkeit zu erfassen.</p>							
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: artDesPunkt3D Kennung: ART Datentyp: AX_ArtDesPunkt3D Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art des Punkt 3D' beschreibt die Eigenschaft des 'Punkt3D'.</p> <p>Wertarten:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%; text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Besonderer Höhenpunkt</td> <td style="text-align: right;">1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p style="margin-left: 20px;">'Besonderer Höhenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt.</p> </td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Besonderer Höhenpunkt	1100	<p style="margin-left: 20px;">'Besonderer Höhenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt.</p>	
Bezeichner	Wert						
Besonderer Höhenpunkt	1100						
<p style="margin-left: 20px;">'Besonderer Höhenpunkt' ist ein charakteristischer Höhenpunkt.</p>							

20.3 AX_Strukturlinie3D

Objektart: AX_Strukturlinie3D	Kennung: 62030						
<p>Definition:</p> <p>'Strukturlinie 3D' ist die Schnittlinie unterschiedlich geneigter Flächen. Neben 3D-CRS und CCRS (Compound Coordinate Reference System) dürfen auch 2D-CRS verwendet werden.</p>							
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>AG_Linienobjekt</p>							
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>							
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>							
<p>Konsistenzbedingungen:</p> <p>DLM250: Die 'Strukturlinie 3D' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.</p>							
<p>Erfassungskriterien:</p> <p>DLM250: Erfasst werden nur die in freier Landschaft liegenden Böschungen bei Höhe \geq 50 m und Länge \geq 1000 m. Objektbegleitende Böschungen an z.B. Straßen, Schienenbahnen und Kanälen werden nicht erfasst.</p>							
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: artDerStrukturlinie3D Kennung: ART Datentyp: AX_ArtDerStrukturlinie3D Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art der Strukturlinie 3D' beschreibt die Eigenschaft der 'Strukturlinie 3D'.</p> <p>Wertarten:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Oberkante</td> <td>1220</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer. </td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Oberkante	1220	'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.	
Bezeichner	Wert						
Oberkante	1220						
'Oberkante' ist die obere Kante eines ZUSO Böschung, Kliff oder eines Bauwerkes wie z. B. Kai- oder Stützmauer.							

21 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge

21.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

- Administrative Gebietseinheiten
- Bodenschätzung, Bewertung
- Geographische Gebietseinheiten
- Kataloge
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

22 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

22.1 Bezeichnung, Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71002	'Andere Festlegung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71010	'Forstrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

22.2 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006								
Definition: [E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.									
Abgeleitet aus: AU_Objekt									
Objekttyp: REO									
Modellart: DLM250									
Bildungsregeln: Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.									
Erfassungskriterien: DLM250: - ADF 1621 Fläche >= 200 ha - ADF 1624 vollzählig									
Attributart: Bezeichnung: artDerFestlegung Kennung: ADF Datentyp: AX_ArtDerFestlegung_NaturUmweltOderBodenschutzrecht Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">Bezeichner</td> <td style="text-align: right;">Wert</td> </tr> <tr> <td>Naturschutzgebiet</td> <td style="text-align: right;">1621</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.</small> </td> </tr> <tr> <td>Naturpark</td> <td style="text-align: right;">1624</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert	Naturschutzgebiet	1621	<small>'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.</small>		Naturpark	1624
Bezeichner	Wert								
Naturschutzgebiet	1621								
<small>'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.</small>									
Naturpark	1624								

Objektart:

AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71006

'Naturpark' ist ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes Gebiet, das großräumig ist, überwiegend Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet ist, sich wegen seiner landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignet und nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und der Landesplanung für die Erholung oder den Fremdenverkehr vorgesehen ist.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung.

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung.

22.3 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71007
Definition: [E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.	
Abgeleitet aus: AA_ZUSO	
Objekttyp: ZUSO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: artDerFestlegung Kennung: ADF Datentyp: AX_ArtDerFestlegung_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft. Wertarten: Bezeichner Wert	

Objektart:

AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71007

Nationalpark

1670

'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.

Biosphärenreservat

1690

'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und der darin historisch gewachsenen Arten- und Biotopvielfalt, einschließlich Wild- und frühere Kulturformen wirtschaftlich genutzter oder nutzbarer Tier- und Pflanzenarten dient und 4. beispielhaft der Entwicklung und Erprobung von Naturgütern besonders schonenden Wirtschaftsweise dient.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

Attributart:

Bezeichnung: nummerDesSchutzgebietes

Kennung: SGN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

22.4 AX_SonstigesRecht

Objektart: AX_SonstigesRecht	Kennung: 71011
Definition:	
[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.	
Abgeleitet aus:	
AU_Objekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: - ADF 4720 Truppenübungsplätze vollzählig, Standortübungsplätze ab einer Fläche >= 200 ha	
Attributart:	
Bezeichnung:	artDerFestlegung
Kennung:	ADF
Datentyp:	AX_ArtDerFestlegung_SonstigesRecht
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz	4720
'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militärischen Ausbildung.	
Attributart:	
Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM

Objektart: AX_SonstigesRecht

Kennung: 71011

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLM250

Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.

22.5 AX_Schutzzone

Objektart: AX_Schutzzone	Kennung: 71012
Definition:	
[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.	
Abgeleitet aus:	
AU_Flaechenobjekt	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
DLM250: 'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.	
Bildungsregeln:	
Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Vollzählig	
Attributart:	
Bezeichnung:	zone
Kennung:	ZON
Datentyp:	AX_Zone_Schutzzone
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Zone I	1010
'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
Zone II	1020

Objektart: AX_Schutzzone

Kennung: 71012

'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone III 1030

'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Kernzone 1060

'Kernzone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Pflegezone 1070

'Pflegezone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Entwicklungszone 1080

'Entwicklungszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

23 Kataloge

23.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
73001	'Nationalstaat'
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73006	'Gemeindeteil'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73012	'Verband'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschlüsselteLagebezeichnung' (Datentyp)
73024	'AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel' (Datentyp)

Katalogeinträge führt jede Datenbank selbstständig.

23.2 AX_Nationalstaat

Objektart: AX_Nationalstaat	Kennung: 73001
Definition: <p>'Nationalstaat' umfasst das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Im Bereich der Nord- und Ostsee wird die Fläche durch die seewärtige Begrenzung der 12-See-meilenzone definiert.</p>	
Abgeleitet aus: AA_NREO AX_Katalogeintrag	
Objekttyp: NREO	
Modellart: DLM250	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Nationalstaat'.	

23.3 AX_Bundesland

Objektart: AX_Bundesland	Kennung: 73002
Definition: 'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.	
Abgeleitet aus: AA_NREO AX_Katalogeintrag	
Objekttyp: NREO	
Modellart: DLM250	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.	

23.4 AX_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Regierungsbezirk	Kennung: 73003
Definition: 'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus: AA_NREO AX_Katalogeintrag	
Objekttyp: NREO	
Modellart: DLM250	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbezirk'.	

23.5 AX_KreisRegion

Objektart: AX_KreisRegion	Kennung: 73004
Definition: 'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus: AA_NREO AX_Katalogeintrag	
Objekttyp: NREO	
Modellart: DLM250	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Kreis_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.	

23.6 AX_Gemeinde

Objektart: AX_Gemeinde	Kennung: 73005
Definition: 'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus: AA_NREO AX_Katalogeintrag	
Objekttyp: NREO	
Modellart: DLM250	
Konsistenzbedingungen: Wenn 'Gemeinde' Bestandteil einer 'Verwaltungsgemeinschaft' ist, darf 'Gemeindeteil' nicht belegt sein	
Bildungsregeln: Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: gemeindekennzeichen Kennung: GKZ Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeinde'.	
Attributart: Bezeichnung: istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft	

Objektart: AX_Gemeinde

Kennung: 73005

Kennung:	TVV
Datentyp:	AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLM250
Definition:	'istTeilVonVerwaltungsgemeinschaft' definiert eine Gemeinde als einen Teil einer Verwaltungsgemeinschaft.

23.7 AX_Gemeindekennzeichen

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen

Kennung: 73014

Definition:

'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).

Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für :

1. Spalte: Land
 2. Spalte: Regierungsbezirk
 3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)
 4. Spalte: Gemeinde
- und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem
5. Spalte: Gemeindeteil

Modellart:

DLM250

Attributart:

Bezeichnung: land
Kennung: LAN
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Bundesland.

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk
Kennung: RBZ
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Ländern Regierungsbezirke vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung: kreis
Kennung: KRS
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1

Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen

Kennung: 73014

Modellart: DLM250

Definition: Kreis.

Attributart:

Bezeichnung: gemeinde

Kennung: GEM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLM250

Definition: Gemeinde.

23.8 AX_Katalogeintrag

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
Definition:	
<p>'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
Modellart:	
DLM250	
Attributart:	
Bezeichnung:	schluesselGesamt
Kennung:	(DER) SCH
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	<p>'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' bzw. 'Gemeindekennzeichen' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.</p> <p>Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.</p> <p>Es handelt sich um eine abgeleitete Eigenschaft.</p>
Attributart:	
Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.
Attributart:	
Bezeichnung:	administrativeFunktion
Kennung:	ADM
Datentyp:	AX_Administrative_Funktion
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLM250

AX_Katalogeintrag		Kennung: 73015
Definition:	'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Bundesrepublik	1001
	'Bundesrepublik' ist die Bezeichnung Deutschlands und ist aus der Gesamtheit der deutschen Länder (Gliederstaaten) gebildet.	
	Land	2001
	'Land' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland.	
	Freistaat	2002
	'Freistaat' ist ein teilsouveräner Gliedstaat der Bundesrepublik Deutschland (historisch gewachsene Bezeichnung für Land).	
	Freie und Hansestadt	2003
	'Freie und Hansestadt' ist eine historisch gewachsene Bezeichnung.	
	Regierungsbezirk	3001
	'Regierungsbezirk' ist ein Verwaltungsbezirk innerhalb eines Landes, welcher mehrere Stadt- und Landkreise umfasst.	
	Kreis	4001
	'Kreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	
	Landkreis	4002
	'Landkreis' ist eine mehrere Gemeinden bzw. Städte umfassende kommunale Verwaltungseinheit.	
	Kreisfreie Stadt	4003
	'Kreisfreie Stadt' ist eine kommunale Verwaltungseinheit, die keinem 'Kreis' oder 'Landkreis' angehört.	
	Verbandsgemeinde	5001
	'Verbandsgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Verwaltungsverband	5003
	'Verwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Verwaltungsgemeinschaft	5006
	'Verwaltungsgemeinschaft' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Amt	5007
	'Amt' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Samtgemeinde	5008
	'Samtgemeinde' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Gemeindeverwaltungsverband	5009
	'Gemeindeverwaltungsverband' ist eine kommunale Verwaltungskooperation zwischen Gemeinden.	
	Erfüllende Gemeinde	5013
	'Erfüllende Gemeinde' ist eine Gemeinde, die Verwaltungsfunktionen für andere Gemeinden erfüllt.	
	Einheitsgemeinde	5014
	'Einheitsgemeinde' ist die Bezeichnung für eine bestimmte länderspezifische Form eines kommunalen Gemeindetyps in Deutschland.	
	Stadt	6003
	'Stadt' ist eine Gemeinde, die den Titel Stadt trägt.	
	Kreisangehörige Stadt	6004
	'Kreisangehörige Stadt' ist eine Stadt, die einem Landkreis/Kreis angehört.	
	Große Kreisstadt	6005
	'Große Kreisstadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die bestimmte Verwaltungsfunktionen vom Landkreis/Kreis übernimmt.	
	Amtsangehörige Stadt	6006
	'Amtsangehörige Stadt' ist eine kreisangehörige Stadt, die einem Amt angehört.	
	Amtsangehörige Gemeinde	6008
	'Amtsangehörige Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gemeinde, die einem Amt angehört.	
	Kreisangehörige Gemeinde	6009
	'Kreisangehörige Gemeinde' ist eine Gemeinde, die einem Landkreis/Kreis angehört.	

AX_Katalogeintrag	Kennung: 73015
-------------------	----------------

Gemeindefreies Gebiet	6015
-----------------------	------

'Gemeindefreies Gebiet' ist ein Gebiet, das zu keiner Gemeinde gehört.

Kondominium	8001
-------------	------

'Kondominium' ist ein Gebiet, welches unter der gemeinsamen Verwaltung mehrerer Staaten steht.

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache

Kennung: RGS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..2

Modellart: DLM250

Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Katalogeintrag'

23.9 AX_Bundesland_Schluessel

Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel

Kennung: 73018

Definition:

Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.

Modellart:

DLM250

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLM250

Definition: Bundesland.

23.10 AX_Regierungsbezirk_Schluessel

Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel

Kennung: 73021

Definition:

Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.

Modellart:

DLM250

Attributart:

Bezeichnung: land
Kennung: LAN
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Bundesland.

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk
Kennung: RBZ
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Regierungsbezirk.

23.11 AX_Kreis_Schluessel

Datentyp: AX_Kreis_Schluessel

Kennung: 73022

Definition:

Amtliche Verschlüsselung des Kreises.

Modellart:

DLM250

Attributart:

Bezeichnung: land
Kennung: LAN
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Bundesland.

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk
Kennung: RBZ
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: Regierungsbezirk.

Attributart:

Bezeichnung: kreis
Kennung: KRS
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Kreis.

23.12 AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel

Datentyp:
AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel Kennung: 73024

Modellart:
DLM250

Attributart:
Bezeichnung: land
Kennung: LAN
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Bundesland.

Attributart:
Bezeichnung: regierungsbezirk
Kennung: RBZ
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 0..1
Modellart: DLM250
Definition: Regierungsbezirk.

Attributart:
Bezeichnung: kreis
Kennung: KRS
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Kreis.

Attributart:
Bezeichnung: verwaltungsgemeinschaft
Kennung: VWG
Datentyp: CharacterString
Kardinalität: 1
Modellart: DLM250
Definition: Verwaltungsgemeinschaft

Datentyp:

AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schlüssel

Kennung: 73024

23.13 AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft

Datentyp: AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft

Kennung: 73025

Definition:

'AX_TeilVonVerwaltungsgemeinschaft' enthält die Zugehörigkeit einer Gemeinde zu einer Verwaltungsgemeinschaft und deren Rolle in einer Verwaltungsgemeinschaft.

Modellart:

DLM250

Attributart:

Bezeichnung: schluessel
 Kennung: SCH
 Datentyp: AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel
 Kardinalität: 1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.

Attributart:

Bezeichnung: rolle
 Kennung: ROL
 Datentyp: AX_RolleDerGemeinde
 Kardinalität: 1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Rolle' beschreibt die Rolle einer Gemeinde in einer Verwaltungsgemeinschaft.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient	5000
'Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient.	
Erfüllende Gemeinde	6000
'Erfüllende Gemeinde' umfasst in einem Bundesland das Gebiet einer erfüllende Gemeinde, welche in einer vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft die Aufgaben des Gemeindeverwaltungsverbands erfüllt.	

24 Geographische Gebietseinheiten

24.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
74001	'Landschaft'
74002	'Kleinräumiger Landschaftsteil'
74003	'Gewann'
74004	'Insel'
74005	'Wohnplatz'

24.2 AX_Landschaft

Objektart: AX_Landschaft	Kennung: 74001																				
Definition: [E] 'Landschaft' ist hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) ein in bestimmter Weise geprägter Teil der Erdoberfläche.																					
Abgeleitet aus: AU_Objekt																					
Objekttyp: REO																					
Modellart: DLM250																					
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählige Erfassung der Landschaften, wie sie in der 'Karte Bundesrepublik Deutschland 1:1.000.000 - Landschaften - Namen und Abgrenzungen', zusammengestellt durch den Ständigen Ausschuss für geographische Namen, festgelegt sind.																					
Attributart: Bezeichnung: landschaftstyp Kennung: LTP Datentyp: AX_Landschaftstyp Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Landschaft'. Wertarten: <table border="0" style="width: 100%; margin-top: 10px;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Gebirge, Bergland, Hügelland</td> <td style="text-align: right;">1100</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind. </td> </tr> <tr> <td>Berg, Berge</td> <td style="text-align: right;">1200</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges. </td> </tr> <tr> <td>Becken, Senke</td> <td style="text-align: right;">1300</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land. </td> </tr> <tr> <td>Tal, Niederung</td> <td style="text-align: right;">1400</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> 'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen. </td> </tr> <tr> <td>(Tief-) Ebene, Flachland</td> <td style="text-align: right;">1500</td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Gebirge, Bergland, Hügelland	1100	'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.		Berg, Berge	1200	'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.		Becken, Senke	1300	'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.		Tal, Niederung	1400	'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.		(Tief-) Ebene, Flachland	1500
Bezeichner	Wert																				
Gebirge, Bergland, Hügelland	1100																				
'Gebirge, Bergland, Hügelland' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.																					
Berg, Berge	1200																				
'Berg, Berge' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.																					
Becken, Senke	1300																				
'Becken, Senke' bezeichnet ein gegenüber der Umgebung tiefer liegendes Land.																					
Tal, Niederung	1400																				
'Tal, Niederung' bezeichnet im Bergland einen langgestreckten oder gewundenen, unterschiedlich tiefen und breiten Einschnitt im Gelände mit gleichsinnig gerichtetem Gefälle einschließlich des dazu gehörigen Talraumes, im Flachland eine offene Hohlform. Ferner zählen hierzu auch (talähnliche) Talungen und glaziale Rinnen, die beide kein gleichsinniges Gefälle aufweisen.																					
(Tief-) Ebene, Flachland	1500																				

Objektart: AX_Landschaft

Kennung: 74001

'(Tief-) Ebene, Flachland' ist ein Teil der Erdoberfläche mit geringen Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis 200- 300 m über NHN.

Plateau, Hochfläche 1600

'Plateau, Hochfläche', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200-300 m über NHN.

Wald-, Heidelandschaft 1900

'Wald-, Heidelandschaft' ist eine größere zusammenhängende, mit Bäumen bestandene Fläche (Wald) einschließlich darin befindlicher Lichtungen. Hierzu gehören viele ehemalige Heiden, die heute vorwiegend ökonomisch genutzte monokulturartige Forste mit meist Fichten- oder Kiefernbeständen bilden.

Inselgruppe 2000

'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.

Seenlandschaft 2100

'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.

Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft 2200

'Siedlungs-, Wirtschaftslandschaft' ist eine durch Siedlungsverdichtung oder spezielle Wirtschaftsorientierung geprägte Landschaft.

Moorlandschaft 2300

'Moorlandschaft' ist eine durch heutige und ehemalige Moore gekennzeichnete Landschaft.

Küstenlandschaft 2500

'Küstenlandschaft' enthält jene auf dem Festland gelegenen Gebiete, die dem Meer abgerungen worden sind (Polder, Marschen), deren Entstehung dem Meer zu verdanken ist (Nehrungen, Haken) oder deren Küste durch das Meer geformt wird (Steilküste, Strände, Halbinseln).

Historische Landschaft 2600

'Historische Landschaft' bedeutet, dass eine Landschaft auf ein administratives Territorium zurückzuführen ist, das (meist) in den Grenzen um 1792 dargestellt ist. Historische Landschaften liegen oft im Gebiet von mehreren Landschaftstypen.

Attributart:

Bezeichnung: name
 Kennung: NAM
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 1
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Landschaft'.

Attributart:

Bezeichnung: regionalsprache
 Kennung: RGS
 Datentyp: CharacterString
 Kardinalität: 0..2
 Modellart: DLM250
 Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Landschaft'

24.3 AX_Insel

Objektart: AX_Insel	Kennung: 74004
Definition: [E] 'Insel' ist ein von Wasser umgebener Teil der Erdoberfläche.	
Abgeleitet aus: AU_Objekt	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Fläche >= 4 ha	
Attributart: Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLM250 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Insel'.	
Attributart: Bezeichnung: regionalsprache Kennung: RGS Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..2 Modellart: DLM250 Definition: 'Regionalsprache' enthält den amtlichen und/oder im Siedlungsgebiet gebräuchlichen dänischen, friesischen oder sorbischen Name von 'Insel'	

25 Administrative Gebietseinheiten

25.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen (diese Auflistung ist vollständig und unabhängig von der gewählten Modellart):

Kennung	Name
75001	'Baublock'
75002	'Wirtschaftliche Einheit'
75003	'Kommunales Gebiet'
75004	'Gebiet_Nationalstaat'
75005	'Gebiet_Bundesland'
75006	'Gebiet_Regierungsbezirk'
75007	'Gebiet_Kreis'
75008	'Kondominium'
75009	'Gebietsgrenze'
75010	'AX_Gebiet' (abstrakte Klasse)
75011	'Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.

25.2 AX_KommunalesGebiet

Objektart: AX_KommunalesGebiet	Kennung: 75003
Definition:	
'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).	
Abgeleitet aus:	
AX_Gebiet	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Konsistenzbedingungen:	
Wenn Gemeindeteile in "Kommunales Gebiet" geführt werden, darf die Objektart AX_KommunalesTeilgebiet nicht verwendet werden.	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Vollzählig	
Attributart:	
Bezeichnung:	gemeindekennzeichen
Kennung:	GKZ
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen
Kardinalität:	1
Modellart:	DLM250
Definition:	'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).

25.3 AX_Gebiet_Nationalstaat

Objektart: AX_Gebiet_Nationalstaat	Kennung: 75004
Definition: 'Gebiet_Nationalstaat' umfasst das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland. Im Bereich der Nord- und Ostsee wird die Fläche durch die seewärtige Begrenzung der 12-See-meilenzone definiert.	
Abgeleitet aus: AX_Gebiet	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: nationalstaat Kennung: NSA Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Nationalstaat' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Nationalstaat'.	

25.4 AX_Gebiet_Bundesland

Objektart: AX_Gebiet_Bundesland	Kennung: 75005
Definition: 'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.	
Abgeleitet aus: AX_Gebiet	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: land Kennung: LAN Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Land' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Bundesland'.	

25.5 AX_Gebiet_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Gebiet_Regierungsbezirk	Kennung: 75006
Definition: 'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus: AX_Gebiet	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: regierungsbezirk Kennung: RBZ Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Regierungsbezirk' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Regierungsbezirk'.	

25.6 AX_Gebiet_Kreis

Objektart: AX_Gebiet_Kreis	Kennung: 75007
Definition: 'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
Abgeleitet aus: AX_Gebiet	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	
Attributart: Bezeichnung: kreis Kennung: KRS Datentyp: AX_Kreis_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Kreis' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Kreis/Region'.	

25.7 AX_Kondominium

Objektart: AX_Kondominium	Kennung: 75008
Definition: [E] 'Kondominium' ist im Völkerrecht ein Gebiet, das von mehreren Nationalstaaten gemeinsam verwaltet wird.	
Abgeleitet aus: AU_Flaechenobjekt	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Erfassungskriterien: DLM250: Vollzählig	

25.8 AX_Gebietsgrenze

Objektart: AX_Gebietsgrenze	Kennung: 75009
Definition:	
[E] 'Gebietsgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Gebiets.	
Abgeleitet aus:	
TA_CurveComponent	
Objekttyp:	
REO	
Modellart:	
DLM250	
Erfassungskriterien:	
DLM250: Vollzählig	
Attributart:	
Bezeichnung:	artDerGebietsgrenze
Kennung:	AGZ
Datentyp:	AX_ArtDerGebietsgrenze_Gebietsgrenze
Kardinalität:	1..*
Modellart:	DLM250
Definition:	'Art der Gebietsgrenze' gibt die administrative Bedeutung von 'Gebietsgrenze' an.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Grenze eines Staates	7100
'Grenze eines Staates' ist eine politische Grenze zwischen Staaten zur Sicherung der territorialen Integrität und der exakten Definition des räumlichen Geltungsbereichs staatlicher Rechtsordnungen.	
Grenze der Bundesrepublik Deutschland	7101
'Grenze der Bundesrepublik Deutschland' begrenzt das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland.	
Grenze des Bundeslandes	7102
'Grenze des Bundeslandes' begrenzt das Gebiet einer Verwaltungseinheit auf der Bundeslandebene.	
Grenze des Regierungsbezirks	7103
'Grenze des Regierungsbezirks' begrenzt das Gebiet einer Verwaltungseinheit auf der Regierungsbezirksebene.	
Grenze des Kreises/Region	7104
'Grenze des Kreises/Region' begrenzt das Gebiet einer Verwaltungseinheit auf der Kreisebene.	
Grenze der Verwaltungsgemeinschaft	7105
'Grenze der Verwaltungsgemeinschaft' begrenzt das Gebiet einer Verwaltungseinheit auf der Verwaltungsgemeinschaftsebene.	
Grenze der Gemeinde	7106

Objektart: AX_Gebietsgrenze

Kennung: 75009

'Grenze der Gemeinde' begrenzt ein kommunales Gebiet auf der Gemeindeebene.

Grenze eines Kondominiums

7108

'Grenze eines Kondominiums' begrenzt ein Gebiet, das unter gemeinsamer Verwaltung von zwei oder mehreren Staaten steht.

Attributart:

Bezeichnung: **zustand**

Kennung: **ZUS**

Datentyp: **AX_Zustand_Gebietsgrenze**

Kardinalität: **0..1**

Modellart: **DLM250**

Definition: **'Zustand' gibt die Art der Festlegung von 'Gebietsgrenze' an.**

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Streitig/strittig

4100

'Streitig/strittig' bedeutet, dass der Grenzverlauf umstritten ist.

Grenzverlauf, fiktiv

4200

'Grenzverlauf, fiktiv' bedeutet, dass für den Grenzverlauf des Gebietes keine explizite Grenzgeometrie festgelegt ist.

25.9 AX_Gebiet

Objektart: AX_Gebiet	Kennung: 75010
<p>Definition:</p> <p>[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.</p> <p>Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p>Abgeleitet aus:</p> <p>TA_MultiSurfaceComponent</p>	
<p>Objekttyp:</p> <p>REO</p>	
<p>Modellart:</p> <p>DLM250</p>	
<p>Attributart:</p> <p>Bezeichnung: schluesselGesamt</p> <p>Kennung: (DER) SCH</p> <p>Datentyp: CharacterString</p> <p>Kardinalität: 1</p> <p>Modellart: DLM250</p> <p>Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.</p> <p>Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.</p> <p>Es handelt sich um eine abgeleitete Eigenschaft.</p>	

25.10 AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX_Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft	Kennung: 75011
Definition: 'Verwaltungsgemeinschaft' umfasst das Gebiet der zur Verwaltungsgemeinschaft gehörenden Verwaltungseinheiten.	
Abgeleitet aus: AX_Gebiet	
Objekttyp: REO	
Modellart: DLM250	
Attributart: Bezeichnung: verwaltungsgemeinschaft Kennung: VWG Datentyp: AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLM250 Definition: 'Verwaltungsgemeinschaft' ist die amtliche Verschlüsselung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.	

